

Modulhandbuch

Modulhandbuch

Studiengang: International Management

Stand: Sommersemester 2023



Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen zum Bachelorstudiengang International Management	1
Ziel des Studiengangs	1
Kompetenzfelder	1
(1) Wissen und Verstehen:	1
(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:	2
(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:	2
(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln und Professionalität:	2
Ablauf des Studiums	3
Weiterbildungsmöglichkeiten	4
Informationen zum Modulhandbuch	5
Studien- und Prüfungsordnung	5
Modulaufbau	6
Moduleinteilung	7
Basisstudium	9
Modul 01: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	9
Modul 02: Wirtschaftsmathematik	12
Modul 03: Organisation	15
Modul 04: Buchführung und Bilanzierung	19
Modul 05: Interkulturelle Kommunikation und Sprache	26
Modul 06: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftspolitik	30
Modul 07: Recht	34
Modul 08: Statistik	37
Modul 09: Projekt- und Geschäftsprozessmanagement	40
Modul 10: Kosten- und Leistungsrechnung	44
Modul 11: Interkulturelle Kommunikation und Sprache	50
Modul 12: Einkommens- und Bilanzsteuerrecht	53
Modul 13: Personal	56
Modul 14: Wirtschaftsinformatik	60
Modul 15: Logistik	63
Modul 16: Finanzierung und Investition	67
Modul 17: Marketing	71
Modul 18: Verfahrens- und Umsatzsteuerrecht	75
Modulaufbau Vertiefungsstudium	79
Specialisation Modules	80



Module 19.1/20.1 International Marketing & Sales	80
Module 19.2/20.2 International Human Resources.....	92
Module 19.3/20.3 International Value Chain.....	102
Module 19.5/20.5 Auslandsschwerpunkt: International Business Studies.....	129
Module 21: International Communication.....	130
Module 22: International Competences	134
Case Study Analysis (Module no. 22)	134
Summer school (Module no. 22).....	138
African Economics (Module no. 22)	141
International Sales Management in the Automotive Industry (Module no. 22).....	145
Module 23: Business Language Skills	149
Module 24: Advanced Business	152
Module 25: International Economics.....	155
Module 26: Entrepreneurship	158
Module 27: Internship.....	162
Module 28 - Objective.....	168
Module 28: Practiceproject and Bachelor-Thesis	169
Module 28.1 Practice- /Researchproject	169
Module 28.2 Colloquium	171
Module 28.3 Bachelor – Thesis.....	173
Module 28.4 Business Management Simulation.....	175

Allgemeine Informationen zum Bachelorstudiengang International Management

Grundlage der Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen in Deutschland und auch europaweit ist der sog. Bologna-Prozess. 1999 bekannten sich 29 europäische Nationen zu dem Ziel, bis zum Jahr 2010 einen gemeinsamen europäischen Hochschulraum zu schaffen. Die 29 europäischen Bildungsminister manifestierten in der Bologna-Deklaration ihre Absicht, in allen EU-Ländern

- ein System leicht verständlicher und vergleichbarer Abschlüsse und
- ein zweistufiges System von Studienabschlüssen (undergraduate/graduate) zu schaffen,
- ein Leistungspunktesystem (nach dem ECTS-Modell) einzuführen,
- die Mobilität durch Beseitigung von Mobilitätshemmnissen und
- die europäische Zusammenarbeit im Bereich der Qualitätssicherung sowie
- die europäische Dimension in der Hochschulausbildung zu fördern.¹

Ziel des Studiengangs

Ziel des Bachelor-Studiengangs International Management ist es, fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse zu vermitteln. Nicht nur der enge Bezug zur Berufspraxis, sondern auch die im Studium vermittelten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden ermöglichen den Studierenden, Probleme im späteren Berufsleben zu erkennen und zu lösen. Dank der Auswahl an Spezialisierungsmodulen können fachliche Neigungen und persönliche Interessen vertieft werden. Dadurch ergeben sich später vielfältige berufliche Einsatzmöglichkeiten.

Der Studiengang International Management befähigt die Studierenden auf verschiedenen betriebswirtschaftlichen Gebieten in internationalen bzw. international agierenden Unternehmen, so dass sie im Verlauf der weiteren beruflichen Karriere eigenständig Führungsaufgaben in Wirtschaft und Verwaltung übernehmen bzw. unternehmerisch oder freiberuflich tätig werden können.

Kompetenzfelder

Alle Module orientieren sich an den vier Kompetenzfeldern:

(1) Wissen und Verstehen:

- Erwerb eines breiten und vertieften Wissens, bezogen auf typische und spezifische betriebswirtschaftliche (sowie auch wichtige rechtliche, volkswirtschaftliche und mathematisch-statistische) Themenfelder sowie der damit verbundenen Methoden und Theorien;
- Spezialisierung auf internationale Inhalte und Kompetenzen im Kontext der unterschiedlichen betriebswirtschaftlichen Themen- und Wissensbereiche (vor allem im Vertiefungsstudium);
- Kenntnis der interdisziplinären Zusammenhänge zwischen den Themenfeldern sowie kritische Auseinandersetzung mit Inhalten, Methoden und zugrundeliegenden Theorien;
- Fähigkeit, sich Wissen anzueignen und vorhandenes Wissen zu vertiefen.

(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:

- Fähigkeit, betriebswirtschaftlich relevante Problemstellungen zu lösen (gilt auch für rechtlich, volkswirtschaftlich sowie mathematisch-statistisch relevante einfache Problemstellungen): hierzu können betriebliche Daten gesammelt, bewertet und interpretiert werden;
- Anwendung von Konzepten und Übertragung des Erlernten auf praktische Einsatzgebiete in der internationalen Betriebswirtschaft (z.B. Anwendung und Praktizieren von interkulturellen Kompetenzen, auch gg. von internationalen Studierenden und im Rahmen internationaler Projekte und Fallstudien);
- Praktizieren von Fremdsprachenkompetenzen im gesamten Lehrangebot des Vertiefungsstudiums;
- Fähigkeit, fundierte und differenzierte Urteile abzuleiten und Lösungsansätze für betriebswirtschaftliche Fragestellungen zu entwickeln;
- Anwendungsbezogene Projekte in Zusammenarbeit mit Unternehmen können (auch im Team) durchgeführt werden.

(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:

- Fähigkeit, (betriebswirtschaftlich orientierte) Forschungsfragen zu definieren, geeignete Forschungsmethoden anzuwenden und Forschungsergebnisse zu erläutern;
- Operationalisierung von theoretischen Konstrukten auf praktische Fragestellungen der Betriebswirtschaft, mit besonderer Berücksichtigung internationaler Besonderheiten.

(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln und Professionalität:

- Fähigkeit, sich selbst und in interkulturellen Teams zu organisieren und zu steuern;
- (betriebs- und volkswirtschaftliche, rechtliche sowie mathematisch-statistische) Sachverhalte und selbst entwickelte Lösungsansätze können konkret, explizit, differenziert und überzeugend schriftlich und mündlich ausgedrückt werden;
- die fundierte Diskussion und Kooperation mit internationalen Fachvertretern und Fachfremden ist möglich;
- Lösungsansätze können unter Beachtung unterschiedlicher Sichtweisen und Interessen der verschiedenen Stakeholder eines Unternehmens entwickelt werden; dabei werden die eigenen Gestaltungs- und Entscheidungsfreiheiten berücksichtigt;
- Fähigkeit, das eigene berufliche Handeln in Unternehmen und Organisationen in Bezug auf dessen Folgen für Gesellschaft und der natürlichen Lebensbedingungen zu beurteilen;
- Verantwortungsvolles Handeln in Abwägung finanzieller Zielstellungen sowie Prinzipien der Ethik und der Nachhaltigkeit;
- Nachhaltiges Denken im Kontext internationaler Wertschöpfungsmodelle und Warenströme

Ablauf des Studiums

Das Studium gliedert sich in ein Basis- und ein Vertiefungsstudium und dauert sieben Semester. Die ersten drei Semester des Basisstudiums dienen der Ausbildung in den betriebswirtschaftlichen Grundlagenfächern. Die Studierenden lernen dabei eine umfassende Palette betriebswirtschaftlicher Kerndisziplinen kennen. Daneben werden die Studierenden auch mit rechtlichen und volkswirtschaftlichen Aspekten vertraut gemacht und stärken die Englischkenntnisse. Das Vertiefungsstudium (4. bis 7. Semester) vermittelt die für die Berufsaus- übung wesentlichen Kern- und Vertie-

fungsfächer mit internationalen Inhalten. Es gliedert sich in drei theoretische und ein praktisches Studiensemester.

Das Praxissemester ist im 6. Semester vorgesehen, dieses kann jedoch bereits im 5. Studiensemester abgeleistet werden. Es umfasst 20 Wochen in Unternehmen des In- oder Auslands und ein Praxisseminar. Neben der fachlichen Ausbildung dient das Praxissemester vor allem dazu, Einblicke in die späteren Berufsfelder zu gewinnen. Inhaltlich stehen höher qualifizierte Tätigkeiten und die Arbeit an Projekten im Vordergrund.

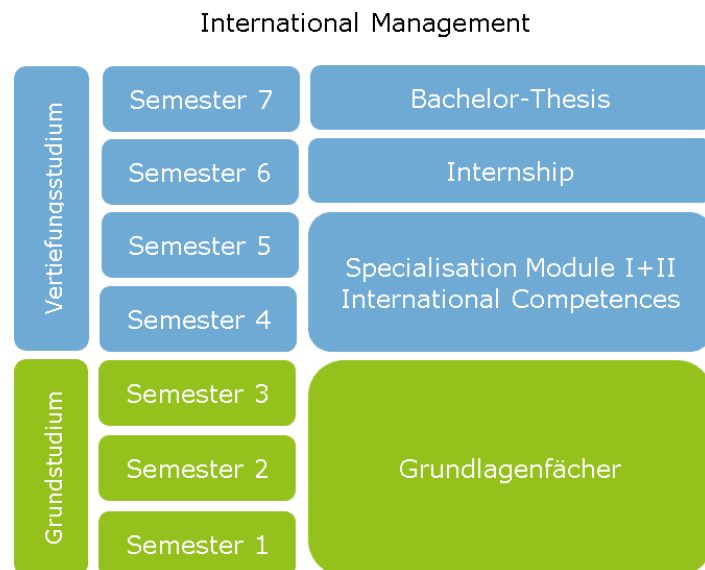
Bei einer einschlägigen Berufsausbildung sowie einer 12-monatigen beruflichen Tätigkeit, ist der Erlass des Praxissemesters auf Antrag möglich.

Im 4. und 5. Semester werden neben Pflichtfächern je nach Neigung und Begabung zwei Spezialisierungsmodule (nach Angebot) gewählt. Die Wahl dieser Module bedeutet keine vorzeitige Festlegung auf eine spätere Berufstätigkeit. Vielmehr werden vertiefte Kenntnisse in ausgewählten Fächern vermittelt, die in allen Arbeitsgebieten angewandt werden können und die ein Denken in funktionsübergreifenden Zusammenhängen ermöglichen.

Während des Vertiefungsstudiums müssen Leistungen nachgewiesen werden, die dem Internationalen Studienbereich zugeordnet werden können. Diese sind in der Studien- und Prüfungsordnung gekennzeichnet, umfassen eine bestimmte Menge an Leistungen und sind entweder Module mit international geprägten Inhalten oder werden im Ausland erbracht.

Zum Abschluss des Studiums fertigen Sie eine Bachelorarbeit unter Anleitung und Betreuung einer Professorin oder eines Professors an. Diese Arbeit können Sie an der Hochschule oder in einem Unternehmen erstellen. Neben der Bachelorarbeit im 7. Semester ist die Projektarbeit (Praxis- bzw. Researchprojekt) ein weiteres Element, um Ihre Teamfähigkeit und Praxiserfahrung zu erproben.

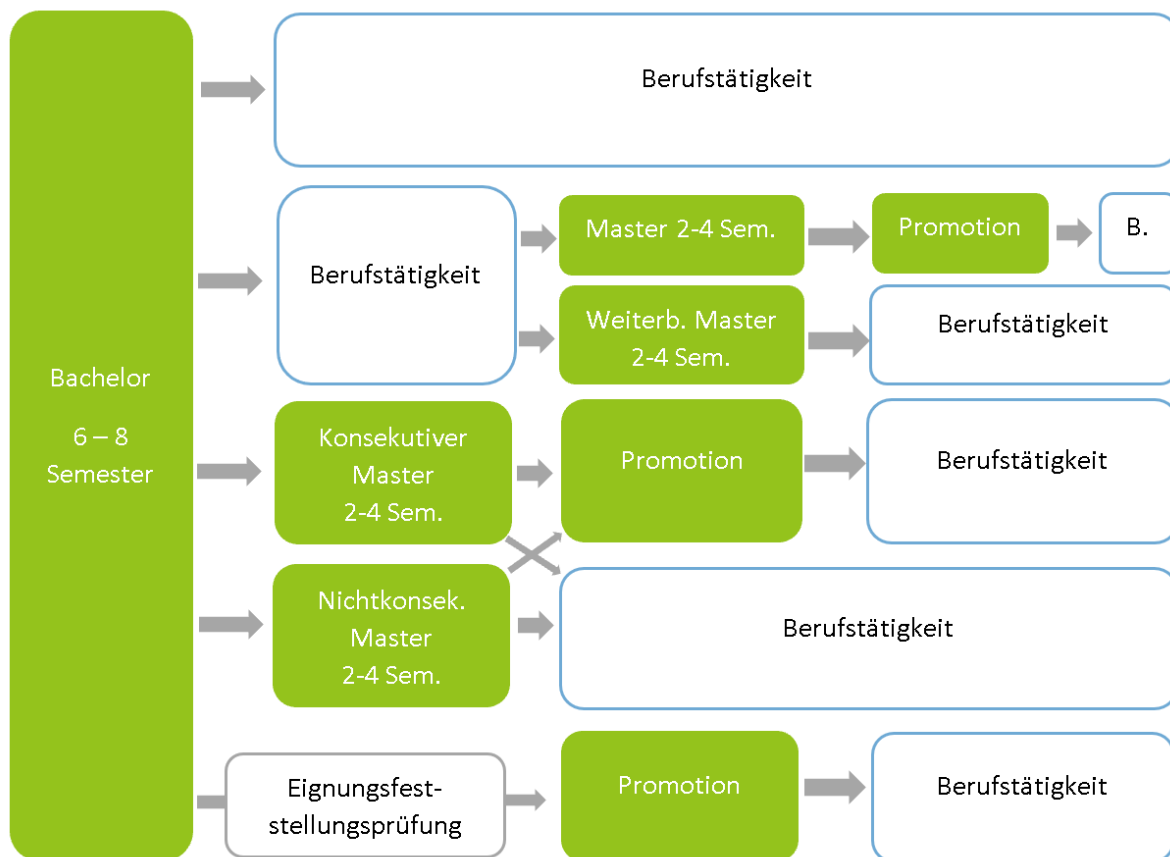
Nach dem erfolgreichen Studium verleiht die Hochschule den akademischen Grad Bachelor of Arts (B. A.). Besonders qualifizierten Absolvierenden steht nach dem erfolgreichen ersten Studienabschluss die Möglichkeit zur Weiterqualifizierung in Form eines Masterstudiums offen.



Der Studienbereich Betriebswirtschaft bietet die beiden Masterprogramme „Global Business Development“ (Abschluss: Master of Arts) und „Logistik“ (Abschluss: Master of Science) an.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Das Bachelor/Master-System eröffnet den Studierenden neue Möglichkeiten für eine Kombination attraktiver Qualifikationen sowie für eine flexiblere Verbindung von Lernen, beruflichen Tätigkeiten und privater Lebensplanung. Mit dem Bachelor ist ein Studienabschluss eingeführt, der bereits nach drei bis vier Jahren zu einem berufsbefähigenden Abschluss führt, so dass früher als bisher ein Berufseinstieg möglich ist. Vor allem aber ist dieses Studiensystem international kompatibel und bildet damit die Grundlage für maximale Mobilität im Studium weltweit. Nach erfolgreichem Studienabschluss bieten sich den Absolvierenden zahlreiche Möglichkeiten zur Weiterqualifizierung. Die verschiedenen Varianten verdeutlicht die folgende Darstellung:



Vielfältige Berufs- und Bildungswege (Quelle: HRK)

Informationen zum Modulhandbuch

Das Modulhandbuch dient als Informationsquelle und Nachschlagewerk. Es veranschaulicht den Aufbau des Studiums und beinhaltet ausführliche Informationen zu den einzelnen Fächern und Modulen.

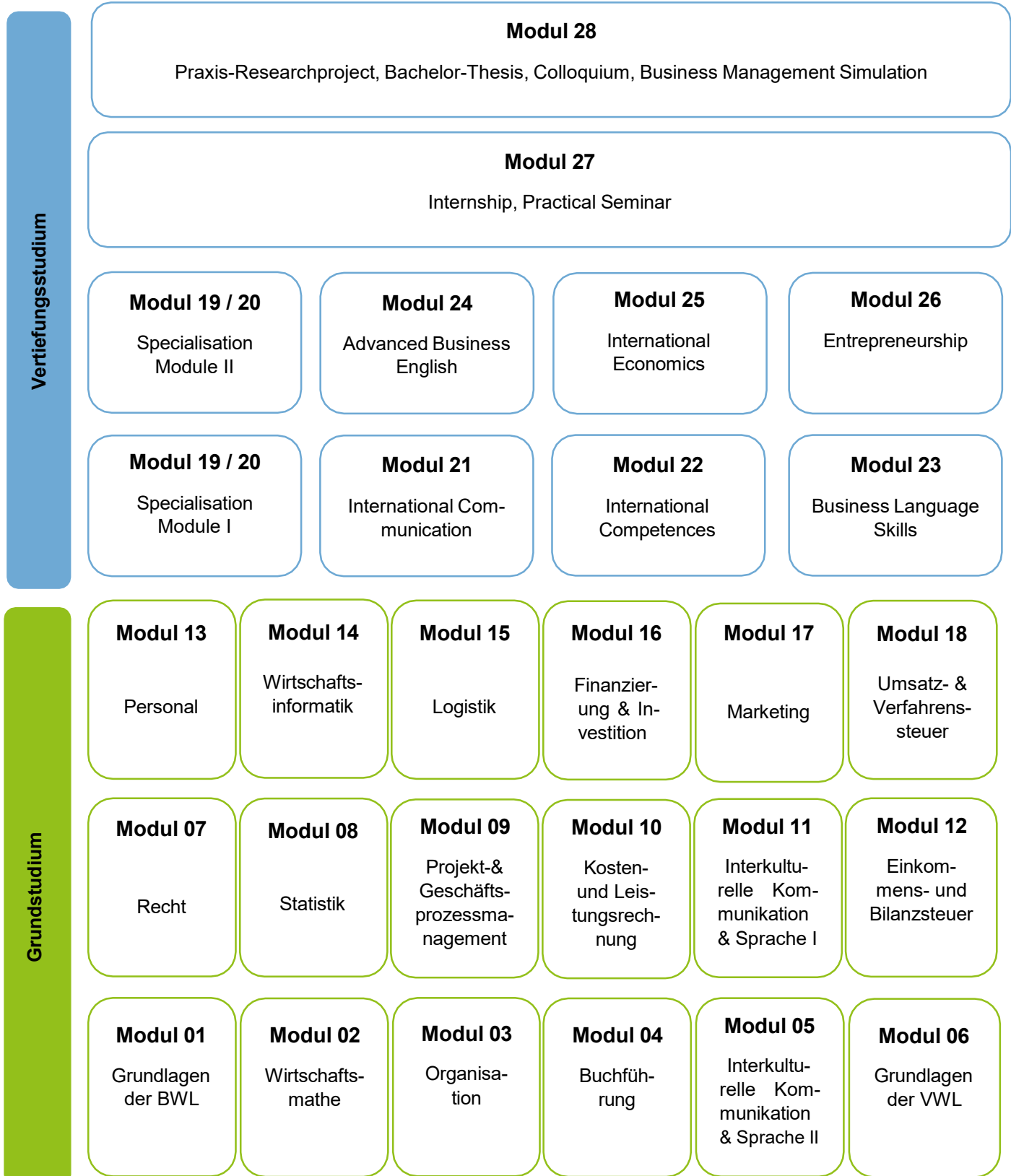
Die nachfolgenden Modulbeschreibungen zeigen eine Übersicht über den Modulaufbau und die Moduleinteilung mit Angabe der Semesterwochenstunden (SWS) und ECTS-Punkte. ECTS steht für „European Credit Transfer System“ und bezeichnet die Anzahl der Leistungspunkte, die für eine Lehrveranstaltung vergeben werden. Die Punkte dienen der Vergleichbarkeit und Anrechenbarkeit. Die Fächerbeschreibungen geben schließlich detailliert Auskunft zu allgemeinen Angaben der Lehrveranstaltung, zu Lehrzielen, Lehrinhalten und Literaturempfehlungen. Hinsichtlich der Prüfungsmodalitäten wird auf die Studien- und Prüfungsordnung in ihrer jeweils aktuellsten Fassung verwiesen.

Bitte beachten: Änderungen in den Modulbeschreibungen sind aufgrund einer ständigen Aktualisierung der Lehrinhalte jederzeit möglich.

Studien- und Prüfungsordnung

Alle wichtigen Informationen bezüglich der Studien- und Prüfungsordnung sind auf der Homepage unter www.hs-kempten.de zu finden -> Registerkarte „Hochschule“ -> Gliederungspunkt „Studien- und Prüfungsordnungen“ -> Bachelorstudiengang International Management -> Studien und Prüfungsordnung Bachelorstudiengang IM (SPO BA IM). Diese beinhaltet Informationen zu allen wichtigen Hürden, die für den Studienfortschritt von Bedeutung sind, in welcher Art die Prüfungen abgehalten werden müssen, das Wahlverfahren für die Spezialisierungsmodule und vieles weitere.

Modulaufbau



Moduleinteilung

Modul	Modultitel	Fachnummer	Fachbezeichnung	SWS	ECTS
Basisstudium (1. bis 3. Studiensemester)					
1 - 18	Basisstudium	1	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	4	5
		2	Wirtschaftsmathematik	4	5
		3	Organisation	4	5
		4	Buchführung und Bilanzierung	4	5
		5	Englisch und Kommunikation	4	5
		6	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und Volkswirtschaftspolitik	5	5
		7	Wirtschaftsprivatrecht	4	5
		8	Statistik	4	5
		9	Projekt- und Geschäftsprozessmanagement	4	5
		10	Kosten- und Leistungsrechnung	4	5
		11	Kommunikation und Englisch	4	5
		12	Einkommens- und Bilanzsteuerrecht	4	5
		13	Personal	4	5
		14	Wirtschaftsinformatik	4	5
		15	Logistik	4	5
		16	Finanzierung und Investition	4	5
		17	Marketing	4	5
		18	Verfahrens- und Umsatzsteuerrecht	4	5
			GESAMTBASISSTUDIUM	73	90
Vertiefungsstudium (4. bis 7. Studiensemester)					
19/20	Specialisation Module		Specialisation Module I+II SS/WS jeweils	12	15
		19.1/20.1	International Management: Sales & Marketing		
		a	International Management Plan	2	5
		b	International Marketing Strategy	2	
		c	International Marketing Instruments	4	5
		d	Strategic Market Entry and Operation Modes	4	5
		19.2/20.2	International Human Resources		
		a	Seminar	4	5
		b	Talent Management in a global world	4	5
		c	Change Management in a global world	4	5
		19.3/20.3	International Value Chain		
		a	Product Development for a global Market	4	5
		b	SCM and Production	4	5
		c	International Distribution Chain	4	5
		19.4/20.4	International Finance		
		a	International Financial Reporting Standards (IFRS)	4	7
		b	Internationales Steuerrecht	2	

		c	Investment & Financing in the context of Corporate Finance	2	5
		d	Mergers & Acquisitions	2	
		e	Sustainability and Financial Markets	2	3
		19.5/20.5	Auslandsschwerpunkt: International Business Studies		
21- 26	International Communication	21	International Communication	4	5
	International Competences (Fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule)	22		4	10
	Business Language Skills	23	Business Language Skills	4	5
	Advanced Business English	24	Advanced Business English	4	5
	International Economics	25	International Economics	4	5
	Entrepreneurship	26	Entrepreneurship	4	5
27	Internship	27.1	Internship	20 Wo.	30
		27.2	Internship Reporting Seminar		
28	Practiceproject & Bachelor-Thesis	28.1	Practice-/ Researchproject (Thesis)	10 Wo.	30
		28.2	Colloquium		
		28.3	Bachelor-Thesis	10 Wo.	
		28.4	Business Management Simulation	3	
			GESAMT VERTIEFUNGSTUDIUM	47	120
			GESAMT	120	210

Basisstudium

Anmerkung zur Literatur: Sofern der Autor des Hauptlehrwerks eines Moduls der Lehrende/Modulverantwortliche selbst ist, steht das Werk in ausreichender Anzahl in der Hochschulbibliothek zur Verfügung.

Modul 01: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (Modul 01)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Brosig-Hoschka
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Dr. Brosig-Hoschka
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Virtuelle Fallstudie und Online-Lerneinheiten
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 40 Std. Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 45 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung) Prüfungsvorbereitung: 40 Std. <hr/> Gesamt: 125 Std.
Semester	1
Sprache	Deutsch

Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester
Geplante Gruppengröße	60 bis 100
Beschreibung der Lehrveranstaltung	
Lernziele: Die Studierenden ...	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>...können Aussagen über theoretische Ansätze und die Differenzierung der Betriebswirtschaftslehre treffen.</p> <p>...können Unternehmen als Träger der Wirtschaft anhand unterschiedlicher Kriterien klassifizieren.</p> <p>...können die Aufgaben der betrieblichen Funktionsbereiche benennen und ihr Zusammenwirken erkennen.</p> <p>...erkennen die Abhängigkeiten unternehmerischer Entscheidungen von der wirtschaftlichen, politischen, gesellschaftlichen und ökologischen Umweltsituation.</p> <p>...verstehen den Aufbau grundlegender Kenntnisse über konstitutive Entscheidungen und Entwicklungen.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...können verschiedene Instrumente für das Management betriebswirtschaftlicher Produktionsfaktoren anwenden.</p> <p>...vergleichen Vor- und Nachteile verschiedener Ansätze und können diese eigenständig bewerten.</p>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anwendung betriebswirtschaftlicher Ansätze: Neoklassischer, mechanistischer, faktortheoretischer, system- orientierter, situativer, sozial- und verhaltensorientierter, entscheidungsorientierter, transaktionskosten-theoretischer Ansatz, Ansätze zum Unternehmertum, Principal-Agent-Ansatz, Property Rights Ansatz ▪ Entstehung von Unternehmen, Unternehmensverbindungen, Standortwahl (Rechtsformwahl vgl. Recht) ▪ Betriebswirtschaftslehre im System der Wissenschaften; Gegenstände, Methoden, Modelle und Aussagen der BWL; wirtschaftliches Verhalten und ökonomische Ziele; Umwelt-, Güter- und Geldbeziehungen; Typologien von Betriebswirtschaften ▪ Produktionsfaktoren im Überblick; Menschliche Arbeitsleistung (ausführende Arbeit); Betriebsmittel; Werkstoffe; dispositiver Faktor

Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	keine
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schierenbeck, H.; Wöhle, C.B.: Grundzüge der BWL, 19. Aufl., München 2016 ▪ Schierenbeck, H.; Wöhle, C.B.: Übungsbuch Grundzüge der BWL, 10. Aufl., München 2012
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schneider, D. (2016): Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, 2. Auflage, Norderstedt ▪ Schneider, D. (2016): Klausurtraining Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre, 3. Aufl., Norderstedt ▪ Wöhe, G. (2013): Einführung in die ABWL, 25. Aufl., München ▪ Wöhe, G. (2013): Übungsbuch zur ABWL, 14. Aufl., München
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 02: Wirtschaftsmathematik

Allgemeine Angaben											
Modultitel (und ggf. Nr.)	Wirtschaftsmathematik (Modul 02)										
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Jeske										
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach											
Lehrender	Prof. Dr. Roland Jeske										
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung 										
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht										
ECTS-Leistungspunkte	5										
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">35 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:</td> <td style="text-align: right;">50 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(inkl. eigenständiger Aufgabenbearbeitung)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamt:</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">125 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	35 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	50 Std.	(inkl. eigenständiger Aufgabenbearbeitung)		Prüfungsvorbereitung:	40 Std.	Gesamt:	125 Std.
Seminaristischer Unterricht:	35 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	50 Std.										
(inkl. eigenständiger Aufgabenbearbeitung)											
Prüfungsvorbereitung:	40 Std.										
Gesamt:	125 Std.										
Semester	1										
Sprache	Deutsch										
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester										
Geplante Gruppengröße	Vorlesung Vollgruppe; Übungen in Kleingruppen 30 bis 40										

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen: ...verstehen grundlegende wirtschaftsmathematische Verfahren zur quantitativen Beurteilung betriebswirtschaftlicher Entscheidungen anzuwenden. ...können Zahlungsströme unterschiedlicher Zeiträume vergleichbar machen. ...verstehen die unterschiedlichen internationalen Usancen zur Verzinsung und Bewertung von Finanzprodukten.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen: ...können Kosten- und Produktionsprobleme mit Hilfe des Simplex-Verfahrens und des Gauß-Verfahrens lösen. ...vermögen Zins- und Rentenrechnungsprobleme zu lösen. ...können Tilgungspläne erstellen. ...sind in der Lage, Anleihen zu bewerten und Investition zu beurteilen.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis: ...können finanzmathematische Fragen auch auf andere Fragestellungen, etwa der Immobilienbewertung übertragen.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität: ...besitzen die Fähigkeit, objektiv und korrekt mathematische und insbesondere finanzmathematische Bewertungen und Beurteilungen vorzunehmen.</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wiederholung von Grundlagen ▪ Zinsrechnung ▪ Rentenrechnung ▪ Tilgungsrechnung ▪ Investitionsrechnung ▪ Kursrechnung ▪ Matrizenrechnung ▪ Lineare Gleichungssysteme ▪ Lineare Optimierung

Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Statistik (Modul 08), Investition und Finanzierung (Modul 16)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Jeske, R. (jeweils aktuelle Auflage). Kochbuch der Quantitativen Methoden, Wirtschaftsmathematik. Reichenau/Sulzberg ▪ Jeske, R. (jeweils aktuelle Auflage). Kochbuch der Quantitativen Methoden, Finanzmathematik, Reichenau/ Sulzberg ▪ Jeske, R. (jeweils aktuelle Auflage). Beilagenbuch Finanzmathematik. Reichenau/ Sulzberg
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Tietze, J. (jeweils aktuelle Auflage). Einführung in die Wirtschaftsmathematik, Springer Spektrum ▪ Tietze, J. (jeweils aktuelle Auflage). Einführung in die Finanzmathematik, Springer Spektrum ▪ Pflaumer P. & Ihrig H. (jeweils aktuelle Auflage). Finanzmathematik, Oldenbourg Wissenschaftsverlag.
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 03: Organisation

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Organisation (Modul 03)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hermann Schindele
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Prof. Dr. Katrin Stefan, Prof. Dr. Hermann Schindele
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 40 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 45 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 40 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	1
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester
Geplante Gruppengröße	60 bis 80

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>...eignen sich breites und vertieftes Wissen über Struktur- und Prozesskomponente der Organisation, die wichtigsten zugrundeliegenden Organisationstheorien sowie Werkzeuge zur Organisationsgestaltung an.</p> <p>...kennen die interdisziplinären Anknüpfungspunkte der betrieblichen Organisationslehre zu anderen betriebswirtschaftlichen Themenbereichen.</p> <p>...verstehen die Bedeutung der Industrialisierung für das unterschiedliche Wohlstandsniveau der Länder im internationalen Vergleich.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...sind in der Lage, das erworbene Wissen auf organisatorische Problemstellungen auch im internationalen Bereich anzuwenden und Lösungsansätze z.B. für die Gestaltung der Aufbauorganisation oder die Auslegung von Geschäftsprozessen zu entwickeln.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</p> <p>...entwickeln Lösungshypothesen beim Auftreten von organisationsbezogenen betrieblichen Problemstellungen.</p> <p>...sind dabei in der Lage die vermittelten Organisationstheorien kritisch auf ihre jeweiligen Lösungsbeitrag hin zu hinterfragen.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:</p> <p>...hinterfragen organisatorische Lösungsansätze kritisch auf ihre Auswirkungen auf die Unternehmensmitarbeiter und auf weitere Stakeholder.</p>

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zusammenspiel Aufbau- und Prozessorganisation ▪ Bedeutung des Schnittstellenmanagements zur effizienten Organisationsgestaltung ▪ Zielsetzung von organisatorischen Gestaltungsmaßnahmen ▪ Wertschöpfung und wertschöpfende Prozesse ▪ Der allgemeine Modellbegriff und Ansätze zur Modellierung von (Geschäfts)-prozessen ▪ Prozessorientierte Ansätze zur Organisationsgestaltung <p>Von der Industriellen Revolution bis zur Industrie 4.0</p> <p>A Grundlagen</p> <p>Metaphern der Organisation</p> <p>Hierarchien und Prozesse</p> <p>Arbeitsteilung und Spezialisierung</p> <p>Die industrielle Revolution</p> <p>B Organisationstheoretische Ansätze</p> <p>Bürokratiemodell Max Weber</p> <p>Scientific Management Frederick Taylor</p> <p>C Institutionentheorie</p> <p>Das Konzept des homo oeconomicus</p> <p>Transaktionskostenansatz</p> <p>Principal-Agent-Theory</p> <p>D Entscheidungstheorie</p> <p>Spieltheorie</p> <p>Behavioral Economics</p> <p>E Organisationsformen</p> <p>Von der Hierarchie zum Netzwerk</p> <p>F Industrie 4.0</p> <p>Das Internet der Dinge</p>
-------------	--

Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Logistik (Modul 15)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vahs, D. (in der jeweils aktuellen Auflage): Organisation - Ein Lehr- und Managementbuch, Schäffer-Poeschel Stuttgart
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schulte-Zurhausen, M. (jeweils aktuelle Auflage): Organisation. Verlag Vahlen ▪ Morgan, G. (2006): Images of Organization, Sage Publications ▪ Kahneman, D. (2011): Thinking, Fast and Slow, Penguin ▪ Sandel, M. J. (2012): What Money Can't Buy, Penguin ▪ Clark, G. (2007): A Farewell to Alms - A Brief Economic History of the World, Princeton
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 04: Buchführung und Bilanzierung

Allgemeine Angaben											
Modultitel (und ggf. Nr.)	Buchführung und Bilanzierung (Modul 04)										
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Rauch										
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach											
Lehrender	Frau Antoni										
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Online-Lerneinheiten 										
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht										
ECTS-Leistungspunkte	5										
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:</td> <td style="text-align: right;">45 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamt:</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">125 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	40 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.	(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)		Prüfungsvorbereitung:	40 Std.	Gesamt:	125 Std.
Seminaristischer Unterricht:	40 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.										
(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)											
Prüfungsvorbereitung:	40 Std.										
Gesamt:	125 Std.										
Semester	1										
Sprache	Deutsch										
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester										
Geplante Gruppengröße	60 bis 80										

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen: ... kennen die Bestandteile, Aufgaben und Ziele des betrieblichen Rechnungswesens. ... verstehen den Zusammenhang zwischen Bilanz, GuV und Kapitalflussrechnung und kennen die grundlegenden rechtlichen Vorschriften über Ansatz und Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen: ... erwerben die Fähigkeit Geschäftsvorfälle in der Buchführung richtig abzubilden. ... sind in der Lage, einfache Ansatz- und Bewertungsfragen in den Bereichen Anlage- und Umlaufvermögen als auch des Eigen- und Fremdkapitals zu beantworten. ... haben die Fähigkeit erworben, die Auswirkungen von Geschäftsvorfällen auf das Unternehmensergebnis zu beantworten. ... können die Aussagefähigkeit der einzelnen Bestandteile des Jahresabschlusses besser einschätzen.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis: ... können sich mit Hilfe der erlernten theoretischen Kenntnisse auch internationale Rechnungslegungsvorschriften erschließen.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität: ... können Lösungsansätze unter Beachtung unterschiedlicher Sichtweisen und Interessen der verschiedenen Stakeholder eines Unternehmens entwickeln. Eigene Gestaltungs- und Entscheidungsfreiheiten werden dabei berücksichtigt.</p>

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblick über die Aufgaben und Funktion der Buchführung einen Einblick in die Instrumente der Finanzberichterstattung ▪ Grundlagen der Rechnungslegung, Bilanzgleichung, Inventar, Inhalt der Bilanz ▪ Systematik und Technik der Finanzbuchführung, Erfassung erfolgsneutraler und erfolgswirksamer Geschäftsvorfälle, Buchung auf Erfolgskonten, Gewinn- und Verlustrechnung ▪ Interpretation von Geschäftsvorfällen ▪ Bestandteile des Jahresabschlusses, Grundmodell einer Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalpiegel ▪ Einnahmen-Überschussrechnung ▪ Die periodengerechte Erfolgsermittlung, Rechnungsabgrenzung ▪ Ausführungen zur Transparenz und Corporate Governance ▪ Gesetzliche Bestimmungen zur Buchführung, organisatorische Vorgehensweise, Inventur, Inventar und Bilanz / Umsatzsteuer ▪ Grundlagen der Verbuchung im Einkaufs- und Verkaufsbereich, Buchungen bei Fertigungsunternehmen ▪ Buchungen im Personalbereich ▪ Die Behandlung von Privatentnahmen und -einlagen ▪ Erstellung des Jahresabschlusses mit Hilfe der Hauptabschlussübersicht ▪ Besondere Buchungen im Sach- und Finanzanlagevermögen ▪ Darlehen, Schuldzinsen und Steuern ▪ Bewertung in der Bilanz ▪ Rückstellungen und Periodenabgrenzungen
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Kosten- und Leistungsrechnung (Modul 10)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bornhofen, M. (aktuelle Auflage): Buchführung 1, Springer-Gabler Verlag ▪ Schäfer-Kunz, J. (aktuelle Auflage): Buchführung



	<p>und Jahresabschluss, Schäffer-Poeschel Verlag</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Edmonds, T.; Edmonds C.; McNair, F.; Olds, P. (2015): Fundamental Financial Accounting Concepts, Ninth Edition, McGraw-Hill Education
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zschenderlein, O. (aktuelle Auflage): Kompakt-Training Buchführung 1- Grundlagen, Kiel Verlag ▪ Bähr, G.; Fischer-Winkelmann, W. List, S. (aktuelle Auflage) Buchführung und Jahresabschluss, Gabler Verlag
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten



Modul 05: Interkulturelle Kommunikation und Sprache

General information											
Module title (no.)	Interkulturelle Kommunikation und Sprache (Modul 5.1)										
Module convenor/s	Frau Becker										
If applicable, course title / subject	Englisch I										
Lecturer/s	Frau Burkhardt / Herr Sparrow										
Learning format / teaching formats and methods	Seminar-style lectures										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory										
ECTS Credit Points	5 ECTS points										
Workload in hours (break-down)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">classroom (lecture, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">22,5 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, readings, follow-up</td> <td style="text-align: right;">20 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">20 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;">Total:</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">62,5 hours</td> </tr> </table>	classroom (lecture, workshops, etc.)	22,5 hours	preparation, readings, follow-up	20 hours	practice and preparation for examination	20 hours	Total:			62,5 hours
classroom (lecture, workshops, etc.)	22,5 hours										
preparation, readings, follow-up	20 hours										
practice and preparation for examination	20 hours										
Total:											
	62,5 hours										
Semester	Semester 1										
Language	English										
Repetition / Frequency	Annual basis, currently in the winter semester										

Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>Students are introduced to the language of Business English and to international business topics of current interest. The aim is to improve and expand students' existing language knowledge and skills.</p> <p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>... demonstrate a basic knowledge of specific key areas and concepts pertaining to the global business world and to express themselves within it They will also have acquired a whole range of specialized vocabulary as well as the skill to distinguish between formal, semi-formal and informal language.</p> <p>(2) Use and application of knowledge:</p> <p>... comprehend the main ideas of more complex business texts and to interpret the subject matter without difficulty.</p> <p>... speak about some key areas and concepts of the global business world.</p> <p>... have a good grasp of the basics of business communication.</p> <p>... produce formal pieces of business correspondence (e.g. emails, letters) relating to specific business dealings.</p> <p>(3) Scientific self-image:</p> <p>... apply the theoretical and practical training they gained to real-life business situations. The course provides students with a range of case studies which are designed to support this aim.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...demonstrate a basic awareness of intercultural issues. The ability to operate in global teams is important for students' career paths as well as for their personal development.</p> <p>...adapt to different kinds of business situations, recognizing the difference between formal and semi-formal ways of expressing yourself.</p>

Teaching content	<p>The course combines content about the business world which students need to be aware of with input on and practice of work and study skills. This includes:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Recruitment – job applications ▪ Employee engagement – dealing with problems at work ▪ Technology and the world economy – virtual teams - videoconferencing ▪ Business life cycle - corporate culture ▪ Production - product management ▪ Sales - supply chain management
Participation/ admission requirements	none
Connection to other modules	Kommunikationstraining I (Modul 05), Englisch II (Modul 11)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hart, Claire. Career Express. Business English B2.2nd Edition. Cornelsen Verlag
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 2,5 from 210 ECTS credit points

Modul 05: Interkulturelle Kommunikation und Sprache

Allgemeine Angaben									
Modultitel (und ggf. Nr.)	Interkulturelle Kommunikation und Sprache (Modul 5.2)								
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechtild Becker								
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Kommunikationstraining I								
Lehrender	Prof. Dr. Mechtild Becker								
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung, Einzelarbeiten, Gruppenarbeiten 								
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht								
ECTS-Leistungspunkte	5								
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">22,5 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)</td> <td style="text-align: right;">20 Std.</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">20 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamt:</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">62,5 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	22,5 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)	20 Std.	Prüfungsvorbereitung:	20 Std.	Gesamt:	62,5 Std.
Seminaristischer Unterricht:	22,5 Std.								
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)	20 Std.								
Prüfungsvorbereitung:	20 Std.								
Gesamt:	62,5 Std.								
Semester	1								
Sprache	Englisch								
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester								
Geplante Gruppengröße	20 bis 30								

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>...können die Kommunikationsprozesse und das Handeln der Gesprächsteilnehmer im interkulturellen Umfeld wahrnehmen und diagnostizieren.</p> <p>...besitzen die Fähigkeit, das eigene Verhalten und die eigene Rolle zu reflektieren und kennt die Voraussetzungen und Bedingungen gelungener Kommunikation im interkulturellen Umfeld.</p> <p>...kennen die Anforderungen, die Spielräume, die Macht und die Fehlermöglichkeiten bei der Moderation/ Metaplan und kann eigenständig eine Moderation planen, strukturieren und praktisch durchführen.</p> <p>...besitzen die Fähigkeit, Gruppenprozesse zielorientiert zu steuern und die Gruppe zu einer Entscheidung zu führen.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...Neben einem Vortragsteil werden die Inhalte in Kleingruppen auf konkrete Fallbeispiele (sog. kritische Ereignisse) angewandt und in kurzen Präsentationen der ganzen Gruppe zugänglich gemacht. Die Aktivierung der Studierenden und die Diskussion stehen im Vordergrund. Das Thema Feedback nimmt einen großen Raum ein, so dass die Studierenden lernen, ein angemessenes Feedback zu geben und als Feedback-Nehmer damit adäquat umzugehen.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</p> <p>...bereiten sich selbständig zu vorgegebenen aktuellen gesellschaftlichen und sozialen Themen vor. Dies geschieht auch im interkulturellen Umfeld.</p>

<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kommunikation und Gesprächsführung ▪ Gesprächsvorbereitung, Gesprächsdurchführung ▪ Aktives Zuhören ▪ Wirklichkeitskonstruktionen ▪ systemischer Konstruktivismus ▪ Feedback ▪ Theorien von P. Watzlawick, F. Schulz von Thun ▪ Körpersprache, Intonation, ▪ Didaktik, Elemente einer Präsentation ▪ Studien: GLOBE, Hofstede, Hall <p>Alle o.g. Inhalte werden in Beziehung zu anderen Kulturen gesetzt, so dass die Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Kulturen herausgearbeitet werden.</p>
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>keine</p>
<p>Verknüpfung zu anderen Modulen</p>	<p>Kommunikation II (Modul 11)</p>
<p>Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bannys, F. (2012): Interkulturelles Management, Konzepte und Werkzeuge für die Praxis, Weinheim ▪ Dignen, B. (2011): Communicating Across Cultures, Cambridge. ▪ Glasl, F. (2004): Konfliktmanagement, Ein Handbuch für Führungskräfte, Beraterinnen und Berater, Stuttgart ▪ Koeder, K.-W. (2012): Studienmethodik, Selbstmanagement für Studienanfänger, München ▪ Lüsebrink, H.-J. (2016): Interkulturelle Kommunikation, Interaktion, Fremdwahrnehmung, Kultur- transfer, 4. Auflage, Stuttgart ▪ Müller, S. & Gelbrich, K. (2014): Interkulturelle Kommunikation, München ▪ Neuhaus, H. (2007): Emotionale Intelligenz im Führungsalltag, Praxium-Verlag ▪ Pöhm, M. (2013): Präsentieren Sie noch oder faszinieren Sie schon? Innsbruck (Druck)

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rehtien, W. (2007): Angewandte Gruppendynamik: Ein Lehrbuch für Studierende und Praktiker, Weinheim ▪ Schigk, M. (2014): Interkulturelle Kommunikation in der Wirtschaft, Grundlagen und interkulturelle Kompetenz für Marketing und Vertrieb, 2. Auflage, München ▪ Stahl, E. (2007): Dynamik in Gruppen: Handbuch der Gruppen-leitung, Weinheim ▪ Theisen, M.- R. (2002): Wissenschaftliches Arbeiten, München
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Weidenmann, B. (2006): Erfolgreiche Kurse und Seminare, 7. Unveränderte Auflage, Weinheim ▪ Yousefi, H.-R. (2014): Interkulturelle Kommunikation, Darmstadt
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Anwesenheitspflicht
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	keine
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 2,5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 06: Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftspolitik

Allgemeine Angaben											
Modultitel (und ggf. Nr.)	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftspolitik (Modul 06)										
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Katrin Stefan										
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach											
Lehrender	Prof. Dr. Katrin Stefan										
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung 										
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht										
ECTS-Leistungspunkte	5										
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:</td> <td style="text-align: right;">45 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamt:</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">125 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	40 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.	(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)		Prüfungsvorbereitung:	40 Std.	Gesamt:	125 Std.
Seminaristischer Unterricht:	40 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.										
(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)											
Prüfungsvorbereitung:	40 Std.										
Gesamt:	125 Std.										
Semester	1										
Sprache	Deutsch										
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester										
Geplante Gruppengröße	30 bis 60										

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p style="text-align: center;">(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...können die Auswirkungen ökonomischer und wirtschaftspolitischer Ereignisse verstehen.</p> <p>...kennen bestimmte Methoden, um Zusammenhänge rückwirkend erklären oder prognostizieren zu können.</p> <p>...können die grundlegenden volkswirtschaftlichen Begriffe anwenden und volkswirtschaftliche sowie ökonomische Zusammenhänge in Modellform analysieren.</p> <p style="text-align: center;">(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:</p> <p>...entwickeln ein Verständnis dafür, wie Menschen in ökonomischen Kontexten Entscheidungen fällen, dass die Akteure eingeschränkt rational handeln und welche Konsequenzen dies für ihr eigenes Leben hat. In ergänzenden Übungen können die Studierenden die analytische Denkweise mikro- und makroökonomischer Ansätze anwenden und lernen so, einzelne Ereignisse, die sie selbst erleben, in einen gesamtwirtschaftlichen Kontext zu stellen.</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ökonomische Zusammenhänge Modelle und Pluralistische Ökonomie Ist verhandelbar, womit man handeln kann? Wie Märkte funktionieren Nachfrage / Angebot ▪ Mikroökonomie Rationale Entscheidungen Nutzen Indifferenzkurven und MRS Budgetgerade Komparative Statik - Optimale Entscheidung Elastizitäten Rational Choice - Are you a rational person? Behavioural Economics Was ist eigentlich Kapitalismus? Wettbewerb und keine Gewinne Monopol vs. Oligopol – Gefangenendilemma

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Makroökonomie GDP Alternative Indikatoren GDP Cross-Country: Warum gibt es arme und reiche Länder? Produktivität und Aggregierte Produktionsfunktion Der Arbeitsmarkt Das neoklassische Modell Weltwirtschaftskrise und Keynes Das IS-LM-Modell Kurzfrist-Analyse: Multiplikatoren, Arbeitsmarkt, Antizyklische Fiskalpolitik und Crowding Out Langfrist-Analyse: Wachstum Handel
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	International Economics (Vertiefungsstudium)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mankiw, G. Taylor, M. (2008): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 4. Auflage, Schaeffer-Poeschel
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Acemoglu D. & Robinson, J. (2012): Why Nations Fail: The Origins of Power, Prosperity and Poverty. London: New York; Crown Publishers ▪ Acemoglu, D.; Laibson, D.; List, J (2015): Economics, 2nd Edition, Pearson ▪ Raworth, K. (2017): Doughnut Economics: Seven Ways to Think Like a 21st-century Economist. London: Random House ▪ Sandel (2013): What Money Can't Buy: the Moral Limits of Markets. New York: Farrar, Straus & Giroux ▪ Goodwin et al. (2019): Macroeconomics in Context; Fourth Edition – Sample Chapter for Early Release, p. 10, Tufts University

Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 07: Recht

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Recht (Modul 07)
Modulverantwortliche/r	Dr. Brosig-Hoschka
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Dr. Brosig-Hoschka
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Online-Lerneinheiten
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 40 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 45 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 40 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	2
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Sommersemester
Geplante Gruppengröße	80 bis 100

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>...verstehen die notwendigen Techniken zur Analyse von Sachverhalten und die Möglichkeiten, einfach strukturierte grenzüberschreitende Sachverhalte zu identifizieren und Ansätze für Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln.</p> <p>...verstehen die verschiedenen Rechtsbereiche des nationalen Rechts, die im Rahmen unternehmerischer Handlungen von Bedeutung sein können.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...wenden einfache zivil- und handelsrechtliche Sachverhalte an und haben einen Überblick über das Gesellschaftsrecht.</p> <p>...wenden grundlegende juristische Probleme des Wirtschaftsprivatrechts (insb. BGB, HGB und Gesellschaftsrecht) an und beurteilen komplexere Sachverhalte, um zu einer tragbaren und vor allem wirtschaftlichen vernünftigen Lösung zu kommen.</p> <p>... können mit gesetzlichen Vorschriften arbeiten und lernen strukturierte Falllösungen selbständig anzuwenden.</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblick über die rechtliche Bedeutung grenzüberschreitender Sachverhalte im Unternehmen, wichtige völkerrechtliche Verträge wie z.B. das UN-Kaufrecht und auf europäischer Ebene die Rom-Verordnungen ▪ Die wesentlichen Grundzüge für die Anwendung von den internationalen Rechtsvorschriften und deren Verhältnis zum inländischen Recht. ▪ Überblick über den Aufbau des BGB und des HGB ▪ Die zahlreichen Gebiete des inländischen Rechts, die für Unternehmen von Bedeutung sein können, werden in Grundzügen dargestellt (gewerblicher Rechtsschutz, Gesellschaftsrecht) ▪ Die Grundzüge der verschiedenen Gesellschaftsformen sowie deren Chancen und Risiken dargestellt. (Gesellschaftsrecht) ▪ Grundkenntnisse des Insolvenzrechts
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>keine</p>

Verknüpfung zu anderen Modulen	Keine
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktuelle Gesetzestexte ▪ BGB, HGB, GesR
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn (www.bpb.de): <ul style="list-style-type: none"> - Pocket global - Globalisierung in Stichworten - Pocket Europa - Recht A – Z - Das Europalexikon ▪ Jochum, G. (aktuelle Auflage): Europarecht, Kohlhammer-Verlag ▪ Güllemann, D. (aktuelle Auflage): internationales Vertragsrecht, Verlag Vahlen Gildeggen ▪ Gildeggen R. & Willburger, A. (aktuelle Auflage): Internationale Handelsgeschäfte, Verlag Vahlen
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 08: Statistik

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Statistik (Modul 08)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Jeske
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Prof. Dr. Roland Jeske
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 45 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 40 Std. (inkl. eigenständiger Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 40 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	2
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Sommersemester
Geplante Gruppengröße	Vorlesung Vollgruppe; Übungen in Kleingruppen 30 bis 40

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>... sind in der Lage, Daten hinsichtlich ihres Formats, ihrer Skalierung und sonstiger Eigenschaften zu unterscheiden.</p> <p>... sind in der Lage eine eigene Stichprobe zu ziehen.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>... sind in der Lage, statistische Kenngrößen univariater und bivariater Daten, insbesondere Lage-, Streuungs-, Schiefe- und Wölbungsmaße sowie Zusammenhangsmaße, zu berechnen und grafisch zu veranschaulichen.</p> <p>.. sind ferner in der Lage, die zuvor genannten Größen statistisch mittels Tests und Konfidenzintervallen abzusichern.</p> <p>... können eine einfache lineare Regression durchführen und die Ergebnisse interpretieren.</p> <p>... können deskriptive und induktive Modellbildungen für wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen anwenden, insbesondere spezielle Verteilungsmodelle in diskreten und stetigen Anwendungsfällen.</p> <p>... können die grundlegenden Erkenntnisse aus bedingten Verteilungen ziehen und den Satz von Bayes sowie der Totalen Wahrscheinlichkeit anwenden.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</p> <p>... haben grundlegende Kenntnisse der Statistik erhalten, die es ihnen erlauben, sich auch in neue Verteilungsmodelle und Tests in weiteren Spezialfällen einzuarbeiten.</p> <p>... können für die Durchführung eigener Erhebungen, etwa für Abschlussarbeiten selbstständig notwendige Stichprobenumfänge berechnen und verstehen zwischen grundlegenden Erhebungsverfahren zu unterscheiden.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:</p> <p>... verstehen verschiedene Modellansätze der Statistik zu unterscheiden, möglicherweise unterschiedliche Ergebnisse kritisch zu beurteilen und hinsichtlich der Auswahl objektiv die bessere Modellwahl anhand der Rahmenbedingungen zu treffen.</p>

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einführung und Grundlagen ▪ Lagemaße ▪ Streuungsmaße ▪ Schiefe und Wölbung ▪ Hochwertige Grafiken ▪ Bivariate Daten ▪ Zusammenhangsmaße ▪ Einfache Lineare Regression ▪ Wahrscheinlichkeiten und Zufallsvariablen ▪ Spezielle Verteilungen ▪ Stichproben ▪ Schätzer und Konfidenzintervalle ▪ Statistische Tests
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Wirtschaftsmathematik (Modul 02)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Jeske, R. (aktuelle Auflage). Kochbuch der Quantitativen Methoden, Statistik, Reichenau/ Sulzberg. ▪ Jeske, R. (aktuelle Auflage). Aufgabenbuch Statistik, Reichenau/ Sulzberg.
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bamberg, G. et al. (aktuelle Auflage): Statistik, Oldenbourg Verlag ▪ Fahrmeir, L. et al. (aktuelle Auflage): Statistik, Springer-Verlag Berlin Heidelberg.
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 09: Projekt- und Geschäftsprozessmanagement

Allgemeine Angaben											
Modultitel (und ggf. Nr.)	Projekt- und Geschäftsprozessmanagement (Modul 09)										
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Arthur Kolb										
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach											
Lehrender	Prof. Dr. Arthur Kolb, Prof. Dr. Bernd Lehmannski										
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Virtuelle Fallstudie und Online-Lerneinheiten (WBT) 										
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht										
ECTS-Leistungspunkte	5										
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:</td> <td style="text-align: right;">45 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamt:</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">125 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	40 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.	(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)		Prüfungsvorbereitung:	40 Std.	Gesamt:	125 Std.
Seminaristischer Unterricht:	40 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.										
(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)											
Prüfungsvorbereitung:	40 Std.										
Gesamt:	125 Std.										
Semester	2										
Sprache	Deutsch / Englisch										
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Sommersemester										
Geplante Gruppengröße	60 bis 80										

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p> <p>Lernziele: Die Studierenden...</p>	<p>Part Project Management: (English)</p> <p>Knowledge and Understanding:</p> <p>...reflect the major project management steps.</p> <p>...describe the main methods and tools used in defining, planning, controlling and finalizing projects.</p> <p>Use and Application of Knowledge:</p> <p>...decide which PM methods and tools are valuable in specific project situations – building up a PM – environment (model/methods/tools).</p> <p>...apply these methods and tools in specific projects.</p> <p>...create and lead a project start workshop.</p> <p>...use agile methods.</p> <p>Teil Geschäftsprozessmanagement: (Deutsch)</p> <p>Wissen und Verstehen:</p> <p>...erwerben vertieftes Fachwissen zur Modellierung und Beschreibung ausgewählter Unternehmensprozesse. Sie lernen den Unterschied zwischen funktionalen und prozessorientierten Anwendungen von Prozessen kennen.</p> <p>Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...sollen in der Lage sein, in einer konkreten betrieblichen Entscheidungssituation Kernprozesse des Unternehmens zu erkennen, zu modellieren und effizient zu gestalten.</p> <p>Wissenschaftliches Selbstverständnis:</p> <p>...sollen komplexe Aufgabenstellungen eigenverantwortlich, mit erlernten Methoden und Werkzeugen lösen.</p> <p>Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:</p> <p>...sind im Stande, Lösungsansätze kritisch zu hinterfragen, Problemlösungen auch ohne vollständige Informationsbasis voranzutreiben und ihre Lösungsmöglichkeiten gegenüber Kollegen, Mitarbeitern und Vorgesetzten zu vertreten.</p>

Lehrinhalte	<p>Part: Project Management (English)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Project fundamentals ▪ Project definition ▪ Project planning ▪ Project controlling ▪ Project close-out ▪ Project organisation ▪ Estimation ▪ Risk management ▪ Problem solving ▪ Agile project management <p>Teil: Geschäftsprozessmanagement (Deutsch)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen des Geschäftsprozessmanagements ▪ Service-Prozesse und -Modellierung ▪ Geschäftsprozesse und Prozessketten ▪ Geschäftsprozessmodellierung mit der Methode BPMN ▪ Charakteristik und Analyse von Geschäftsprozessen ▪ Prozessentwicklung mit der Methode QFD
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	keine
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<p>Project Management:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Project Management Institute (2017). A guide to the project management body of knowledge. 6th edition. PMI. ▪ IPMA (2015): Individual Competence Baseline for Project, Programme & Portfolio Management, Version 4.0. ▪ Axelos (2017): Managing Successful Projects with PRINCE2. 6th edition ▪ Schwaber, K. & Sutherland, J. (2017): The Scrum Guide, https://www.scrumguides.org/docs/scrum-guide/v2017/2017-Scrum-Guide-US.pdf#zoom=100

Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Meredith, J.R. & Mantel, J.M. (2015). Project Management – a managerial approach. 9th edition. Wiley- Blackwell. ▪ Project Management Institute (2017). Agile Practice Guide. PMI ▪ Rubin, K. S. (2012). Essential Scrum: A Practical Guide to the Most Popular Agile Process. 1st edition. Addison-Wesley Professional
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 10: Kosten- und Leistungsrechnung

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Kosten- und Leistungsrechnung (Modul 10)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Henning
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Prof. Dr. Sven Henning
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Virtuelle Fallstudie und Online-Lerneinheiten
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 40 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 45 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 40 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	2
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Sommersemester
Geplante Gruppengröße	60 bis 80

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
Lernziele: Die Studierenden ...	<p>(1) Wissen und Verstehen: ...verstehen die Notwendigkeit, die Unterschiede und die Verknüpfung der verschiedenen Teilbereiche des Betrieblichen Rechnungswesens. ...verstehen die Notwendigkeit, die Vorgehensweise und die Verknüpfung der verschiedenen Elemente und Verfahren einer Kosten- und Leistungsrechnung.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen: ...wenden die verschiedenen Elemente und Verfahren der Kosten-/Leistungsrechnung auf typische betriebliche Fragestellungen an. ...vergleichen und hinterfragen Instrumente und typische Vorgehensweisen der Kosten-/Leistungsrechnung und die ermittelten Ergebnisse.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis: ...beurteilen Herangehensweisen und unterschiedliche Definitionen und Meinungen in Lehrbüchern und anderen Quellen.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität: ...organisieren und steuern sich im Rahmen der Wissensaneignung und dessen Anwendung.</p>
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Notwendigkeit und Interdependenzen der Teilbereiche des betrieblichen Rechnungswesens und der damit in Verbindung stehenden Begriffe ▪ Unternehmensspezifische Ausgestaltung von Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung sowie auftretende Problembereiche ▪ Unternehmensspezifische Ausgestaltung einer Leistungs- und Erlösrechnung und Verknüpfung mit der Kostenrechnung zur Ergebnisrechnung ▪ Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der verschiedenen Formen der Deckungsbeitragsbeitragsrechnung ▪ Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der Plankostenrechnung und Durchführung von Abweichungsanalysen ▪ Anwendungsmöglichkeiten und Grenzen der Prozesskostenrechnung, von innerbetrieblichen Verrechnungspreisen und der Lebenszyklusrechnung

Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Buchführung und Bilanzierung (Modul 04)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wöltje, J.: Kosten- und Leistungsrechnung – inkl. Arbeitshilfen online: Alle Verfahren und Systeme auf einen Blick, Haufe, Freiburg ▪ Henning, S. (aktuelle Auflage): Aufgaben zur Kosten- und Leistungsrechnung, BOD-Verlag, Norderstedt
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Langenbeck, J.; Burgfeld-Schächer: Kosten- und Leistungsrechnung, nwb studium, Herne ▪ Deimel, K.; Erdmann, G. et al: Kostenrechnung: Das Lehrbuch für Bachelor, Master und Praktiker, Pearson studium, Hallbergmoos ▪ Henning, S.: Kosten- und Leistungsrechnung – Grundlagen und praxisorientierte Anwendungsbeispiele aus der Betriebs-, Sozial und Tourismus- wirtschaft – Band I, BOD-Verlag, Norderstedt 2013 ▪ Bragg, S. M.: Cost Accounting Fundamentals: Essential Concepts and Examples, Accounting Tools, Centennial Colorado
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 11: Interkulturelle Kommunikation und Sprache

General information											
Module title (no.)	Interkulturelle Kommunikation und Sprache (Module No. 11.1)										
Module convenor/s	Frau Dr. Becker										
If applicable, course title / subject	Englisch II										
Lecturer/s	Frau Burkhardt / Herr Sparrow										
Learning format / teaching formats and methods	Seminar-style lectures										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory in semester 2										
ECTS Credit Points	5 ECTS points										
Workload in hours (break-down)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">classroom (lecture, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">22,5 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, readings, follow-up</td> <td style="text-align: right;">20 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">20 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">62,5 hours</td> </tr> </table>	classroom (lecture, workshops, etc.)	22,5 hours	preparation, readings, follow-up	20 hours	practice and preparation for examination	20 hours	<hr/>		Total:	62,5 hours
classroom (lecture, workshops, etc.)	22,5 hours										
preparation, readings, follow-up	20 hours										
practice and preparation for examination	20 hours										
<hr/>											
Total:	62,5 hours										
Semester	Semester 2										
Language	English										
Repetition / Frequency	Annual basis, currently in the summer semester										

Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>Students expand on the knowledge and skills gained in the first semester in order to equip themselves with a comprehensive basis in Business English. They also acquire a sound grasp of topics relevant in today's business world, including global issues which affect corporate activity and the development of the global economy.</p> <p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>... communicate competently and confidently in a wide range of business situations. They will have expanded their knowledge of key business issues and will have been furnished with the language tools essential for survival in any business career.</p> <p>(2) Use and application of knowledge:</p> <p>... deal with native speakers as well as the growing number of other speakers of English.</p> <p>... implement their language skills within the context of a wide range of international business settings, for example meetings and negotiations.</p> <p>... successfully communicate with international business partners, including participating in virtual teams via the means of videoconferencing.</p> <p>... professionally present a variety of business-related topics.</p> <p>(3) Scientific self-image:</p> <p>... apply their theoretical and practical training to various situations in every-day business life. The course encourages students to conduct research on relevant issues in English in order to present their findings to international business partners.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>... adapt to different intercultural business settings, which is a skill vital to operating successfully on a global level.</p> <p>... find the right tone and apply the appropriate vocabulary when dealing with international business people, having developed the ability to distinguish between different registers, ranging from formal to informal.</p>

Teaching content	<p>The course offers students a global perspective on the business world and incorporates examples of business activity from every continent. It reflects the increasing internationalization of the English language and the growing role of English as a lingua franca in workplace communication.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Customer relationship management – customer retention – dealing with complaints ▪ Marketing – marketing strategies - marketing mix ▪ Finance and investment – investment options – stock exchange ▪ Globalization and trade – free trade vs. protectionism ▪ Emerging economies – inter-firm cooperation
Participation/ admission requirements	Successful participation English I (5.1)
Connection to other modules	Kommunikationstraining I+II (Modul 05, Modul 11) Englisch I (Modul 05)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hart, Claire. Career Express. Business English B2.2nd Edition. Cornelsen Verlag
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 2,5 from 210 ECTS credit points

Modul 11: Interkulturelle Kommunikation und Sprache

Allgemeine Angaben													
Modultitel (und ggf. Nr.)	Interkulturelle Kommunikation (Modul 11.2)												
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mechtild Becker												
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	Kommunikationstraining II												
Lehrender	Prof. Dr. Mechtild Becker												
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung 												
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht												
ECTS-Leistungspunkte	5												
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">22,5 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:</td> <td style="text-align: right;">20 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">20 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td style="text-align: right;">62,5 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	22,5 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	20 Std.	(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)		Prüfungsvorbereitung:	20 Std.	<hr/>		Gesamt:	62,5 Std.
Seminaristischer Unterricht:	22,5 Std.												
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	20 Std.												
(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)													
Prüfungsvorbereitung:	20 Std.												
<hr/>													
Gesamt:	62,5 Std.												
Semester	2												
Sprache	Englisch												
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Sommersemester												
Geplante Gruppengröße	20 bis 30												

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen: ...halten ihre Präsentationen und gestalten eine gesamte Sitzung für ihre Kommilitonen mit folgenden Inhalten, die auch variieren können.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen: In die von den vortragenden Studierenden behandelten Themen sind verpflichtend Gruppenarbeiten und -übungen eingebettet, durch die das erworbene Wissen anhand von Fallbeispielen u. ä. angewendet und vertieft wird.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis: ...müssen eigenständige Recherche und einen überzeugenden und selbstbewussten Umgang mit wissenschaftlichen Inhalten durchführen. Eine kritische Stellungnahme zum Thema ist obligatorisch. Der Lernerfolg der Mitstudierenden wird regelmäßig durch eine abschließende Fragerunde überprüft.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität: ...lernen selbstsicher und kompetent aufzutreten und ihre eigene Meinung darzulegen und gegebenenfalls zu verteidigen.</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbst- und Zeitmanagement ▪ Kreativitätsmethoden ▪ Meetings ▪ Verhandeln & Konfliktmanagement ▪ Mediation ▪ Emotionale Intelligenz ▪ Interkulturelle Kompetenz ▪ Business Knigge: USA ▪ Business Knigge: Russland ▪ Business Knigge: China ▪ Business Knigge: Australien ▪ Business Knigge: Österreich
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>Erfolgreiche Teilnahme Kommunikation I (Modul 05.2)</p>

Verknüpfung zu anderen Modulen	Kommunikation I (Modul 05)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Klein, Z. M. (2017): Lebendige Seminare, Offenbach ▪ Knoll, J. (2003): Kurs- und Seminarmethoden, 10. neu ausgestaltete Auflage, Weinheim ▪ Pöhm, M. (2013): Präsentieren Sie noch oder faszinieren Sie schon? Innsbruck ▪ Rademacher, H.; Wilhelm, M. (2009): Spiele und Übungen zum interkulturellen Lernen; Berlin ▪ Rechten, W. (2007): Angewandte Gruppendynamik: Weinheim ▪ Stahl, E. (2007): Dynamik in Gruppen, Weinheim ▪ Weidenmann, B. (2007): Erfolgreiche Kurse und Seminare, 7. Unveränderte Auflage, Weinheim
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hofstede et al. (2009): Lokales Denken, globales Handeln, Interkulturelle Zusammenarbeit und globales Management, Beck, München ▪ House, R. J. et al. (2004): Culture, leadership and Organizations, The GLOBE Study of 62 Societies, London ▪ Thomas, A. et al. (2005): Handbuch interkulturelle Kommunikation und Kooperation, Band 1: Grundlagen und Praxisfelder, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen ▪ Thomas, A. et al. (2007): Handbuch Interkulturelle Kommunikation und Kooperation, Band 2: Länder, Kulturen und interkulturelle Berufstätigkeit, Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Präsentation + Handout und Feedback
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet während des Semesters statt
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 2,5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 12: Einkommens- und Bilanzsteuerrecht

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Einkommens- und Bilanzsteuerrecht (Modul 12)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christopher Barth
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Prof. Dr. Christopher Barth
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Online-Lerneinheiten
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 40 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 40 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 45 Std.
	<u>Gesamt: 125 Std.</u>
Semester	2
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Sommersemester
Geplante Gruppengröße	60 bis 80

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen: ...verstehen die Notwendigkeit, die Unterschiede und die Verknüpfung der verschiedenen Teilbereiche des Steuer- und des Handelsrechts. ...verstehen die Notwendigkeit, die Vorgehensweise und die Verknüpfung der verschiedenen Verfahren zur Ermittlung einer Steuerbemessungsgrundlage.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen: ...wenden die verschiedenen Verfahren zur Einkommensermittlung im Ertragssteuerrecht an. ...vergleichen und hinterfragen die verschiedenen Verfahren bei der Einkommensermittlung und dessen Beeinflussbarkeit.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis: ...beurteilen Herangehensweisen und unterschiedliche Definitionen und Auffassungen in Lehrbüchern und einschlägigen Kommentaren.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität: ...organisieren und entwickeln sich im Rahmen der Auseinandersetzung und Anwendung der einschlägigen Rechtsvorschriften.</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erlernen der Einkunftsarten und deren Besonderheiten ▪ Möglichkeiten zur Gewinnermittlung in den verschiedenen Rechtssystemen ▪ Berücksichtigung persönlicher Lebensumstände bei der ▪ Einkommensermittlung ▪ Verstehen der Problemfelder im Rahmen von ▪ grenzüberschreitenden Betätigungen sowie Lösungs- ansätze ▪ Differenzierung bei der Besteuerung von natürlichen Personen, juristischen Personen und Personenhan- delsgesellschaften- und Nachteilen bestimmter Rechtsformen ▪ Ermittlung der tatsächlichen Steuerbelastung in den verschiedenen Rechtsgebieten

Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Buchführung und Bilanzierung (Modul 04)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schwind, H. D. et al. (aktuelle Auflage): Einkommensteuer leicht gemacht, Ewald von Kleist-Verlag ▪ Schwind, H. D. et al. (aktuelle Auflage): Körperschaftsteuer leichtgemacht, Ewald von Kleist-Verlag ▪ Kudert, S. & Sorg, P. (aktuelle Auflage): Steuerbilanz leichtgemacht, Ewald von Kleist-Verlag
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hottmann, J. & Beckers, M. (aktuelle Auflage): Einkommensteuer, Schäfer-Poeschel Verlag ▪ Alber, M. & Zenthöher, M. (aktuelle Auflage): Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, Schäfer-Poeschel Verlag ▪ Bernfried F. & Guschl, H. (aktuelle Auflage): Buchführungstechnik und Bilanzsteuerrecht, Schäfer-Poeschel Verlag
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 13: Personal

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Personal (Modul 13)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Katrin Winkler
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Prof. Dr. Katrin Winkler, Prof. Dr. Sandra Niedermeier
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Virtueller seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Kombination von virtuellen synchronen und asynchronen Elementen. ▪ Im Rahmen der gesamten Veranstaltung sowie der kollaborativen Übungen, werden die Studierenden tutoriell unterstützt.
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 37,5 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 45,5 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 42 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	3
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester

Geplante Gruppengröße	Synchrone Lehreinheiten findet in der Gesamtgruppe statt, kollaborative Übungen in Kleingruppen 20 bis 30
Beschreibung der Lehrveranstaltung	
Lernziele: Die Studierenden ...	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>...verfügen über einen Überblick über aktuelle Führungstheorien aus psychologischer Perspektive.</p> <p>...verfügen über ein tiefgreifendes Verständnis theoretischer Grundlagen von Führung.</p> <p>...verstehen den Einfluss der Digitalisierung auf das Thema Führung.</p> <p>...kennen zentrale Bestimmungen des Arbeitsrechts aus Sicht von Arbeitnehmern und -gebern.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...erlangen die Fähigkeit, Theorien und Modelle zu bewerten und in der Praxis anzuwenden.</p> <p>...entwickeln ein Bewusstsein für Herausforderungen und Spannungsfelder in der Führung, können diese analysieren und ihnen entgegenwirken.</p> <p>...reflektieren aktuelle Trends bezüglich der Relevanz für die Praxis</p> <p>...können Kernelemente des Arbeitsrechts auf Fallbeispiele anwenden.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</p> <p>...wenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens in der Bearbeitung von Gruppenaufgaben an.</p> <p>...vergleichen Studien sowie Fachliteratur und setzen sich kritisch mit diesen auseinander.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:</p> <p>...verfügen über das notwendige Wissen, um sich zu einer guten Führungskraft zu entwickeln.</p> <p>...können ihre eigenen Vorgesetzten führen.</p> <p>...können virtuell und kollaborativ arbeiten.</p>

Lehrinhalte	<p>Ziel der Lehrveranstaltung ist die Bewusstseinsbildung für wichtige personalpolitische Aufgaben im Unternehmen und das Einüben von Basisfähigkeiten zur Ausübung von Personalfunktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwicklung und Förderung der eigenen Mitarbeiter angesichts technisch - organisatorischer Veränderungen ▪ Verständnis für die Personalführung als interdisziplinäres Aufgabengebiet: Einschlägige soziologische und psychologische Konzepte und ihre Anwendung in der Führungspraxis. ▪ Handlungsorientierte Kenntnis der wichtigsten Grundprinzipien der Personalführung: Stärkenorientierte Mitarbeiterbeurteilung, Zielorientierte Führung, Personalentwicklung und -Förderung, Motivation ▪ Überblick über die wichtigsten Führungsmethoden und Kompetenzausbildung von elementaren Führungsaufgaben: Unterscheidung zwischen Management und Führung, theoretische Hintergründe zum Thema Management und Führung ▪ Überblick über die wesentlichen Bestimmungen des Arbeitsrechts aus Sicht von Arbeitnehmern und Arbeitgebern sowie deren Anwendung in der Praxis
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	keine
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktuelle Zusammenfassung der Arbeitsgesetze ▪ Bundesministerium für Arbeit und Soziales (2019). Arbeitsrecht. Informationen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Bonn. ▪ Bass, B.M. & Avolio, B. (1994). Improving organizational effectiveness through transformational leadership. Thousand Oaks: CA. ▪ Drucker, P. F. (2007). The Effective Executive. Oxford: Butterworth-Heinemann. ▪ Furtner, M. (2016). Effektivität der transformationalen Führung. Wiesbaden: Springer. ▪ Gallup (2018). Engagement Index Deutschland 2018. https://www.gallup.de/183104/engagement-index-deutschland.aspx [15.09.2020]. ▪ Malik, F. (2015). Managing Performing Living: Effective Management for a New Era. Frankfurt/New

	<p>York: Campus</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Liebermeister, Barbara. (2017). Digital ist egal: Mensch bleibt Mensch - Führung entscheidet. Offenbach: GABAL Verlag ▪ Winkler, K. & Bramwell, N. (2020). Connectedness: Leadership for a changing world. Nijlen: Linchpin Publishing ▪ Winkler, K. & Bramwell, N. (2021). Choosing to Care. A Leader's Compendium to Genuine Communication. Nijlen: Linchpin Publishing
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bauer, W. (2019). Wandel der Arbeit in der Digitalen Welt. Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation. https://mooc.house/courses/tsl-2019/items/767uVnDiwUVX13YRTYI7ke ▪ Creusen, U.; Gall, B.; Hackl, O. (2017). Digital Leadership – Führung in Zeiten des digitalen Wandels. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH ▪ Hammermann, A. Stettes, O. (2017). Stellt die Digitalisierung neue Anforderungen an Führung und Leistungsmanagement?, IW-Trends, Nr. 4. https://www.iwkoeln.de/fileadmin/user_upload/Studien/IW-Trends/PDF/2018/IW-Trends_2017_04_Neue_Anforderungen_durch_Digitalisierung.pdf ▪ Institut für Führungskultur im digitalen Zeitalter (IFIDZ) (2019). Metastudie – Führungskompetenzen im digitalen Zeitalter. https://www.procure.ch/fileadmin/user_upload/Dokumente/PROCURE_SWISS_MAGAZIN/Metastudie_Fuehrungskompetenzen_im_digitalen_Zeitalter.pdf
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Fallstudie
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) oder während des Semesters statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 14: Wirtschaftsinformatik

Allgemeine Angaben											
Modultitel (und ggf. Nr.)	Wirtschaftsinformatik (Modul 14)										
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Arthur Kolb										
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach											
Lehrender	Prof. Dr. Arthur Kolb										
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Virtuelle Fallstudie und Online-Lerneinheiten (WBT) 										
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht										
ECTS-Leistungspunkte	5										
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:</td> <td style="text-align: right;">45 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamt:</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">125 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	40 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.	(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)		Prüfungsvorbereitung:	40 Std.	Gesamt:	125 Std.
Seminaristischer Unterricht:	40 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.										
(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)											
Prüfungsvorbereitung:	40 Std.										
Gesamt:	125 Std.										
Semester	3										
Sprache	Deutsch										
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester										
Geplante Gruppengröße	60 bis 80										

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen: ...können die Wirtschaftsinformatik und die Beziehungen zu anderen Wissenschaftsdisziplinen erläutern. ...können unterschiedliche Paradigmen der Wirtschaftsinformatik erläutern. .. kennen unterschiedliche Methoden, Systeme und Anwendungsfelder.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen: ...können einzelne Methoden in der Praxis anwenden (z.B. im Rahmen der Datenmodellierung)</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität: ...können erläutern, warum die Betrachtung ethischer Fragestellungen für die Wirtschaftsinformatik wichtig ist.</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<p>Methoden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Informationsmanagement ▪ Datenmodellierung ▪ Data Science <p>Systeme</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Integrierte betrieblich Informationssysteme ▪ E-Business und E-Commerce-Systeme ▪ Managementunterstützungssysteme ▪ Zusammenarbeitssysteme <p>Anwendungsfelder</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wissensmanagementmodelle ▪ Digitale Märkte ▪ Digitale Transformation ▪ Ethik und Digitalisierung
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>keine</p>
<p>Verknüpfung zu anderen Modulen</p>	<p>keine</p>

Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kolb, A.; Bächle, M. & Daurer, S. (aktuelle Auflage): Einführung in die Wirtschaftsinformatik, DeGruyter.
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ wird in der Veranstaltung bekannt gegeben
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 15: Logistik

Allgemeine Angaben											
Modultitel (und ggf. Nr.)	Logistik (Modul 15)										
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hermann Schindele										
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach											
Lehrender	Prof. Dr. Hermann Schindele										
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristische Unterricht ▪ Bearbeitung von quantitativen Aufgaben 										
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht										
ECTS-Leistungspunkte	5										
Workload in Zeitstunden (detailliert)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Seminaristischer Unterricht:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:</td> <td style="text-align: right;">45 Std.</td> </tr> <tr> <td colspan="2">(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">40 Std.</td> </tr> <tr> <td style="border-top: 1px solid black;">Gesamt:</td> <td style="text-align: right; border-top: 1px solid black;">125 Std.</td> </tr> </table>	Seminaristischer Unterricht:	40 Std.	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.	(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)		Prüfungsvorbereitung:	40 Std.	Gesamt:	125 Std.
Seminaristischer Unterricht:	40 Std.										
Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen:	45 Std.										
(inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)											
Prüfungsvorbereitung:	40 Std.										
Gesamt:	125 Std.										
Semester	3										
Sprache	Deutsch										
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester										
Geplante Gruppengröße	60 bis 80										

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>...erwerben sich ein breites und vertieftes Wissen über die Ziele, Anwendungsbereiche und die Methoden der Logistik.</p> <p>...sind in der Lage sich fallspezifisch weitere Fähigkeiten und Wissen anzueignen z.B. über den vertieften Einsatz von Optimierungungsverfahren.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...sind in der Lage logistisch relevante betriebliche Problemstellungen wie beispielsweise Produktions- und Lieferprogramm oder die Standortauswahl zu lösen und die dazu relevanten betrieblichen Daten zu erheben.</p> <p>...wählen dazu aus der Vielfalt der verfügbaren Konzepte und Methoden angemessen für das jeweilige praktische Einsatzgebiet.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</p> <p>...können allgemeine theoretische Ansätze zur Optimierung und Effizienzsteigerung für die Anwendung auf konkrete Zielsetzung im Rahmen von Logistikprozessen und der Auslegung von internationaler Lieferkette operationalisieren.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:</p> <p>...sind sich ihrer Verantwortung bei der Gestaltung von internationalen Wertschöpfungsketten bewusst.</p> <p>...erkennen, dass durch die Interdisziplinarität der Logistik Lösungsansätze vielfältige Auswirkungen auf Stakeholder innerhalb und außerhalb des Unternehmens haben und berücksichtigen dies, bei der Lösungsgestaltung und Lösungskommunikation.</p>

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Entwicklungsstufen und aktuelle Herausforderungen an die Logistik ▪ Möglichkeiten zur Gestaltung der räumlichen Struktur von Logistiksystemen; überbetriebliche Standortplanung, innerbetriebliche Layoutplanung ▪ Verbindung von Kapazitäts- und Programmplanung; Programmplanung und Optimierung ▪ Materialklassen und Stücklisten; grafische und tabellarische Stücklisten, Informationsgehalt und Anwendungsbereiche der Stücklisten, ▪ Zuordnung der Materialklassen zu den adäquaten Standardbelieferungsformen ▪ Deterministische Bedarfsrechnung; Brutto- und Nettobedarf, Einfluss der Lagerhaltung auf die Bedarfsrechnung, Nettobedarfsrechnung ▪ Losgrößenplanung- und optimierung, ▪ Gestaltung von Transportnetzwerken ▪ Ziele und Methoden des Supply Chain Managements
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Wirtschaftsmathematik (Modul 02), Statistik (Modul 08)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Günther, H.; Tempelmeier, H. (jeweils aktuelle Auflage): Produktion und Logistik, Springer-Verlag Berlin Heidelberg ▪ Günther, H.; Tempelmeier, H. (jeweils aktuelle Auflage): Übungsbuch Produktion und Logistik, Springer-Verlag Berlin Heidelberg
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Koether, R. (aktuelle Auflage): Taschenbuch der Logistik München, [u.a.] Fachbuchverl. Leipzig im Carl- Hanser-Verlag ▪ Schuh, G. & Stich, V. (2013): Logistikmanagement, Springer-Verlag Berlin Heidelberg ▪ Arnold, D. et. al. (2008): Handbuch der Logistik (3. Überarbeitete Auflage), Springer-Verlag Berlin Heidelberg
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90



Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none">▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 16: Finanzierung und Investition

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Finanzierung und Investition (Modul 16)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Peylo
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Prof. Dr. Tobias Peylo Dr. Johannes Kraus
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 37,5 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 60 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung) Prüfungsvorbereitung: 27,5 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	3
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester
Geplante Gruppengröße	50 bis 80

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>Wissen und Verstehen:</p> <p>...haben einen breiten Überblick über die unternehmerische Finanzwirtschaft. Sie verstehen, wie Unternehmen Finanzmittel zur späteren Investition beschaffen können und welche Faktoren dabei zu berücksichtigen sind. Ferner sind sie in der Lage auf Basis grundlegender und fortgeschrittener Verfahren Investitionen hinsichtlich Rentabilität und Risiko zu beurteilen und konkrete Auswahlentscheidungen zu treffen.</p> <p>...können das Zusammenspiel von Investition und Finanzierung im Kontext der betrieblichen Finanzwirtschaft/ Corporate Finance erklären.</p> <p>...können die Aufgaben der betrieblichen Finanzwirtschaft in den unterschiedlichen Phasen des Produkt-/Projekt-Lebens-zyklus unterscheiden und finanzwirtschaftliche Grundbegriffe definieren und trennscharf verwenden.</p> <p>...können unterschiedliche Formen unternehmerischer Cashflows berechnen und interpretieren sowie den Zusammenhang zwischen finanzwirtschaftlichen Zielen und Sachzielen des Unternehmens kritisch reflektieren.</p> <p>...können die Auswirkung des Fremdkapitaleinsatzes auf die Eigenkapitalrentabilität berechnen und erläutern.</p> <p>...können unterschiedliche Formen der Außenfinanzierung benennen und differenziert erläutern sowie Finanzmarkt-Zusammenhänge erklären und Detailwissen über Finanzinstrumente korrekt einordnen.</p> <p>...können unterschiedliche Formen der Innenfinanzierung benennen und differenziert erläutern sowie statische Investitionsrechenverfahren anwenden und bezgl. ihrer Stärken und Schwächen beurteilen.</p> <p>...können Dynamische Investitionsrechenverfahren verstehen, anwenden und ihre wesentlichen Eingangsgrößen und Ergebnisse beurteilen.</p> <p>...können den Begriff des Risikos im Kontext stochastischer Investitionsrechenverfahren definieren und trennscharf in entsprechenden Verfahren bewerten und beurteilen.</p> <p>Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...wenden die Zusammenhänge im Unternehmen an und können die Anforderungen des unternehmerischen</p>

	<p>Finanzwesens verinnerlichen und die damit verbundenen Aufgabenbereiche bewältigen. ...wenden die Investitionsentscheidungen selbständig an und können diese differenzieren.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis: ...haben die Möglichkeit über Übungen/ Übungsaufgaben das gelernte Wissen sowohl unmittelbar während der Vorlesung als auch in der Nacharbeit vertiefend umzusetzen. Insbesondere im Grundlagenteil wird mit einem konkreten Fall- beispiel gearbeitet, auf das die gelernten Konzepte durchgängig angewendet werden.</p>
Lehrinhalte	<p>Grundlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Betriebliche Finanzwirtschaft ▪ Finanzwirtschaftliche Grundbegriffe ▪ Finanzierung ▪ Finanzplanung ▪ Unternehmerische u. finanzwirtschaftliche Ziele ▪ Kapitalstruktur <p>Außenfinanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kreditbasierte Außen-Fremdfinanzierung ▪ Grundlagen der Wertpapierbasierten Außenfinanzierung ▪ Wertpapierbasierte Außen-Fremdfinanzierung ▪ Wertpapierbasierte Außen-Eigenfinanzierung ▪ Weitere Formen der Außen-Eigenfinanzierung ▪ Mezzanine Außenfinanzierung <p>Innenfinanzierung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Überblick ▪ Innen-Eigenfinanzierung ▪ Innen-Fremdfinanzierung <p>Investition</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Investition ▪ Statische Investitionsrechnung ▪ Dynamische Investitionsrechnung ▪ Finanzmärkte und -investition ▪ Grundlagen der Investitionstheorie
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine

Verknüpfung zu anderen Modulen	Wirtschaftsmathematik (Modul 02), Statistik (Modul 08)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Perridon, L.; Steiner, M.; Rathgeber, A.W. (aktuelle Auflage): Finanzwirtschaft der Unternehmung, Vahlen-Verlag
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Becker, H. P. (2016): Investition und Finanzierung – Grundlagen der betrieblichen Finanzwirtschaft. Wiesbaden: Vahlen, 7. Auflage ▪ Bieg, H.; Kußmaul, H. & Waschbusch, G. (2016): Finanzierung. München: Vahlen, 3. Auflage ▪ Putnoki, H.; Schwadorf, H. & Then Bergh, F. (2011): Investition und Finanzierung. München: Vahlen ▪ Schuster, T. & Uskova, M. (2015): Finanzierung: Anleihen, Aktien, Optionen. Berlin: SpringerGabler ▪ Wöhe, G.; Bilstein, J.; Ernst, D. & Häcker, J. (2013): Grundzüge der Unternehmensfinanzierung. München: Vahlen
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten



Modul 17: Marketing

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Marketing (Modul 17)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Oerthel
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrende	Prof. Dr. Frank Oerthel / Prof. Dr. Uwe Stratmann
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 60 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 25 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 40 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	3
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester
Geplante Gruppengröße	60 bis 80

Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen:</p> <p>...verstehen Marketing als Dualität aus Unternehmensphilosophie und operativer Tätigkeit.</p> <p>...kennen wesentliche Elemente der Marketingforschung.</p> <p>...erkennen die Bedeutung von Marketingstrategien.</p> <p>...können die strategischen und operativen Aufgaben des Marketings voneinander trennen und einordnen.</p> <p>...kennen die grundlegenden Fragestellungen des operativen Marketinginstrumentariums und verstehen die Bedeutung, Bestandteile und Handlungsoptionen des integrierten Marketing-Mix.</p> <p>...haben gelernt, in der späteren beruflichen Umgebung marktorientiert zu denken und handeln.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen:</p> <p>...analysieren das Konsumenten- und Kaufverhalten als Basis aller Marketingentscheidungen.</p> <p>...können einfache Marktforschungsstudien konzipieren und ihre Ergebnisse richtig interpretieren.</p> <p>...wenden strategische Analysekonzepte an erlangen die Befähigung, die Analyseergebnisse zu interpretieren und in der Ziel- und Strategieformulierung zu berücksichtigen.</p> <p>...treffen grundlegende Entscheidungen hinsichtlich Auswahl und Einsatz der operativen Marketinginstrumente und verdichten diese zu einem Marketing-Mix.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis:</p> <p>...beurteilen unterschiedliche Herangehensweisen und Definitionen und Meinungen in Lehrbüchern und anderen Quellen.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität:</p> <p>...sind in der Lage, nach Aneignung wesentlicher Grundbegriffe und -konzepte im Marketing nach Besuch der Lehrveranstaltung, mit Fachvertretern auf Augenhöhe zu kommunizieren und diskutieren.</p> <p>...organisieren und steuern sich im Rahmen der Wissensaneignung und Anwendung selbst.</p>
<p>Lehrinhalte</p>	<p>GRUNDLAGEN DES MARKETING:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bedürfnisse, Wünsche und Nachfrage, Produkte und Dienstleistungen, Markt und Marktbegriffe,

	<p>Kundenzufriedenheit, Marketingbegriff und Marketing- philosophie, Sektorales Marketing</p> <p>KONSUMENTENVERHALTEN UND MARKTFORSCHUNG:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Typen von Kaufverhaltensmodellen, psychologische (emotionale, kognitive) und soziologische Einflussfak- toren auf das Konsumentenverhalten, Kaufentschei- dungstypen und Kaufprozess, Methoden der Sekun- därmarktforschung, Konzeption und Durchführung von Projekten der Primärforschung, Auswertungs- techniken und Informationsaufbereitung, Anwendungsbeispiele <p>MARKETINGSTRATEGIE:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Strategische Analyseinstrumente (Branchenstruktur- analyse, Portfolioanalyse, SWOT-Analyse), Festlegung der Marketingziele, Ausgewählte Marketingstra- tegien (wie Überblick zu den strategischen Entschei- dungsfeldern, Darstellung und Diskussion alternativer Marktfeld- Strategien und ihrer Implikationen), Aus- wahl und Umsetzung von Strategien <p>INSTRUMENTALEBENE – MARKETING-MIX:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Produkt:</i> Produkt- und Leistungspolitik, Programm- und Sortimentspolitik, Markierungspolitik, Service- und Garantiep politik ▪ <i>Preis:</i> Marktorientierte Preispolitik, Preisstrategien, Preisfindung und -differenzierung, psychologische Aspekte der Preisgestaltung, Rabatt- und Konditionen- politik ▪ <i>Kommunikation:</i> Grundlagen der Markenkommunika- tion, Klassische Werbung (Werbeziele, Werbemittel- und Werbeträgerauswahl, Werbep lanung), Verkaufsförderung, PR, Sponsoring, Grundzüge der digitalen Marketing-Kommunikation (u.a. Online-Werbung, Content Marketing, Social Media Marketing) ▪ <i>Distribution:</i> Strategische Entscheidungsfelder in der akquisitorischen Distribution, struktureller Aufbau ei- nes Distributionssystems, alternative Distributionsstra- tegien (Eigenvertriebsstrategien, Selektiv/Exklusiv- vertragliche Strategien, Universalvertrieb), Manage- ment von Multi- Kanalvertriebssystemen
<p>Voraussetzungen für die Teilnahme</p>	<p>keine</p>

Verknüpfung zu anderen Modulen	Wirtschaftsmathematik (Modul 2), Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Modul 06), Statistik (Modul 08)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kotler et al. (2016): Grundlagen des Marketings, Pearson Deutschland, München ▪ Weis, H. C. (2012): Marketing, Kiehl Verlag, Ludwigshafen
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Becker, J. (2013): Marketing-Konzeption: Grundlagen des strategischen und operativen Marketing- Managements, München ▪ Kroeber-Riel, W. et. al. (2009): Konsumentenverhalten, Vahlen, München ▪ Meffert, H. & Burmann, C. (2018): Marketing, Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung: Konzepte – Instrumente – Praxisbeispiele, Springer Gabler, Wiesbaden
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	
Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten

Modul 18: Verfahrens- und Umsatzsteuerrecht

Allgemeine Angaben	
Modultitel (und ggf. Nr.)	Verfahrens- und Umsatzsteuerrecht (Modul 18)
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christopher Barth
Ggf. Name der Lehrveranstaltung / Fach	
Lehrender	Prof. Dr. Christopher Barth
Veranstaltungstyp / Lehr- und Lernmethoden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminaristischer Unterricht ▪ Aufgabenbearbeitung ▪ Online-Lerneinheiten
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl)	Pflicht
ECTS-Leistungspunkte	5
Workload in Zeitstunden (detailliert)	Seminaristischer Unterricht: 40 Std.
	Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen: 40 Std. (inkl. Nutzung Online-Tutorials und Aufgabenbearbeitung)
	Prüfungsvorbereitung: 45 Std.
	Gesamt: 125 Std.
Semester	3
Sprache	Deutsch
Angebotsturnus / Häufigkeit des Angebots	Jährlich, aktuell im Wintersemester
Geplante Gruppengröße	60 bis 80

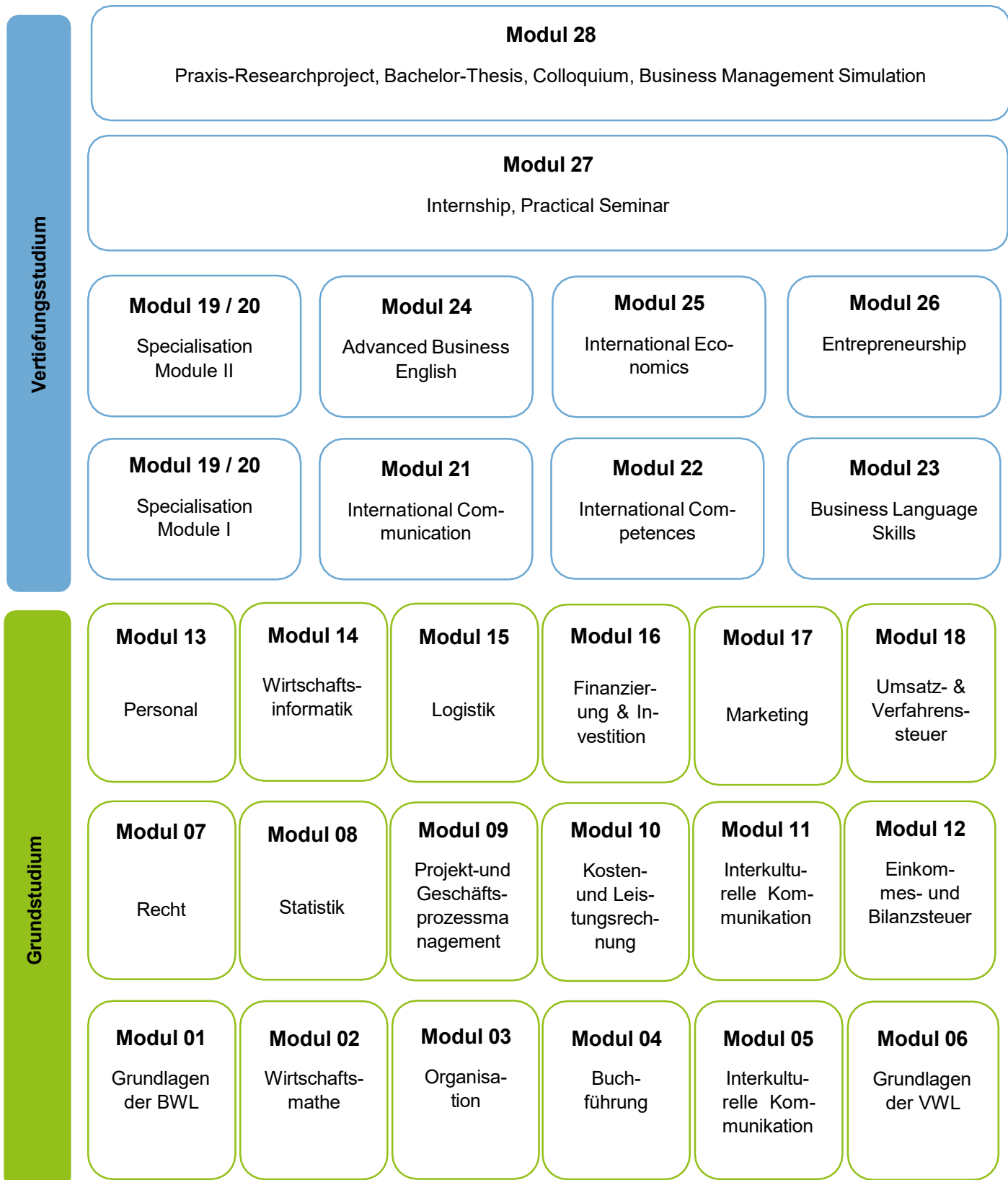
Beschreibung der Lehrveranstaltung	
<p>Lernziele: Die Studierenden ...</p>	<p>(1) Wissen und Verstehen: ...verstehen die Notwendigkeit, die Unterschiede und die Verknüpfung der verschiedenen Teilbereiche des Steuer- und des Verfahrensrechts. ...verstehen die Notwendigkeit, die Vorgehensweise und die Verknüpfung der verschiedenen Verfahren zur Ermittlung einer umsatzsteuerlichen Bemessungsgrundlage, sowie dem Verhältnis von Steuerpflichtigen und Staat.</p> <p>(2) Einsatz und Anwendung von Wissen: ...wenden die verschiedenen Verfahren zur Ermittlung einer Umsatzsteuerpflicht bzw. möglichen Befreiung im Umsatzsteuerrecht an. ... vergleichen und verstehen die verschiedenen Pflichten und Rechte seitens der Steuerpflichtigen und des Staates sowie deren Umsetzung.</p> <p>(3) Wissenschaftliches Selbstverständnis: ...beurteilen Herangehensweisen und unterschiedliche Definitionen und Auffassungen in Lehrbüchern und einschlägigen Kommentaren.</p> <p>(4) Persönlichkeitsentwicklung, ethisches Handeln & Professionalität: ...organisieren und entwickeln sich im Rahmen der Auseinandersetzung und Anwendung der einschlägigen Rechtsvorschriften.</p>

Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erlernen der umsatzsteuerauslösenden Sachverhalte und deren Besonderheiten ▪ Umsetzungsmöglichkeiten zur Reduzierung von Steuerausfällen beispielsweise durch Reverse Charge Verfahren, Steuerfreiheit innergemeinschaftlicher Lieferungen und anderer Verfahren ▪ Ermittlung der anzuwendenden Steuersätze und möglicher Befreiungstatbestände ▪ Verstehen der Problemfelder im Rahmen von grenzüberschreitenden Lieferungen und Leistungen sowie deren Lösungsansätze ▪ Ablauf des Besteuerungsverfahrens seitens der Steuerpflichtigen und seitens der Finanzverwaltung ▪ Ermittlung und Anwendung von Korrekturvorschriften bei Verwaltungsakten durch die Finanzverwaltung ▪ Rechtsbehelfsmöglichkeiten seitens der Steuerpflichtigen ▪ Ablauf des Finanzgerichtsverfahrens
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verknüpfung zu anderen Modulen	Einkommens- und Bilanzsteuerrecht (Modul 12)
Der LV zugrundeliegende Literatur / Pflichtlektüre	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Warsönke, A. et al. (aktuelle Auflage): Abgabenordnung leichtgemacht, Ewald von Kleist Verlag ▪ Mücke, S. et al. (aktuelle Auflage): Umsatzsteuer leicht gemacht, Ewald von Kleist Verlag
Empfohlene zusätzliche Literatur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Meissner, G. & Neeser, A. (aktuelle Auflage): Umsatzsteuer, Schäfer-Poeschel Verlag ▪ Helmschrott, H. & Schaeberle, J. (aktuelle Auflage): Abgabenordnung, Schäfer-Poeschel Verlag
Prüfungsmodalitäten	
Art und Umfang der Prüfung	Schriftlich/90
Zeitpunkt und Hilfsmittel der Prüfung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ die Prüfung findet am Semesterende (innerhalb des Prüfungszeitraums) statt ▪ die zugelassenen Hilfsmittel werden zu Semesterbeginn im Rahmen der Prüfungsankündigung veröffentlicht
Benotung	



Gewichtung der Modulnote in der Gesamtnote	Einfache Gewichtung: 5 von 210 ECTS-Leistungspunkten
--	--

Modulaufbau Vertiefungsstudium



Specialisation Modules

Module 19.1/20.1 International Marketing & Sales

General information											
Module title (no.)	International Marketing & Sales (Module No. 19.1/20.1)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Uwe Stratmann										
If applicable, course title / subject	Module International Management Plan and International Marketing Strategy (Module no. 19.1/20.1 a+b)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Uwe Stratmann										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops ▪ International excursion 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">25 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours	preparation, reading, follow-up	40 hours	practice and preparation for examination	25 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours										
preparation, reading, follow-up	40 hours										
practice and preparation for examination	25 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently summer semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...use gained knowledge and competences in international business and marketing. Participants will be able to develop international expansion and marketing strategies in a systematic way. For this, students should have a holistic understanding of the strategic elements of international management and marketing. State-of-the-art research concepts and theories are important elements of the lectures. It is important to highlight the core questions and ways to work on them.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...apply their knowledge and competences in the field of international business and marketing. It is about the application of a structured and analytical process to analyse and select international markets as well as choosing the right sales and marketing concepts to obtain competitive advantages across different countries. Doing successful international business is about the understanding and reflection of international particularities. Such market differences need to be analysed, evaluated and finally incorporated in marketing strategies as well as in the overall management style.</p> <p>(3) Scientific self-conception:</p> <p>...base their scientific approach and methodology on real life examples. It is vital to apply concepts and theories on real-life examples and to use them for projects on international marketing strategies. Here, case-study approaches as well as empirical data analysis need to be practiced by the students.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...focus on ethic in international business as well as the in their personal development. Students will experience the fascinating challenge to work in intercultural teams and to manage facilities all over the world. Intercultural competences are vital for both, the career path and for personal development. In addition, it is vital to discuss sustainability and transparency in line with international value chains and business networks.</p>

Teaching content	<p>The core focus of the lectures is on the following areas:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ International Strategic Management: scope, main components, objectives ▪ International strategic planning and marketing process ▪ Tools for analysing the external market environment and internal preparedness/international competitiveness ▪ Culture in international business, reflecting both: working in international teams including intercultural case studies and role plays, and incorporating culture driven customer differences in the marketing concept ▪ Criteria for the selection of international markets ▪ How to enter a new market abroad (e.g. shower vs. waterfall strategies) ▪ Applicable marketing strategies in host markets including aligning the international marketing mix
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Module 19.1/20.1 is part of the overall specialisation “International Marketing and Sales”. All modules in this specialisation are strongly connected.
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hollensen, S.: Global Marketing. A decision orientated approach, Prentice Hall, Harlow (UK). Students always have to use the latest editions.
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Morschett, D., Schramm-Klein, H. and Zentes, J.: Strategic International Management, Gabler Verlag/Springer Fachmedien, Wiesbaden. ▪ Bernd, R., Altobelli, C. and Sander, M.: Internationales Marketing Management, Springer Verlag (GER) ▪ Kutschker, M. and Schmid, S.: Internationales Management, Oldenburg Verlag, München. Students always have to use the latest editions.

Examination Arrangements	
Examination format	Exam/90 + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 19.1/20.1 International Marketing & Sales

General information											
Module title (no.)	International Marketing & Sales (Module No. 19.1/20.1)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Frank Oerthel										
If applicable, course title / subject	International Marketing Instruments (Module no. 19.1/20.1 c)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Frank Oerthel										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures with exercises and discussions ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures ▪ International excursion 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Classroom (lectures, exercises, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>Preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>Practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">25 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	Classroom (lectures, exercises, etc.)	60 hours	Preparation, reading, follow-up	40 hours	Practice and preparation for examination	25 hours	<hr/>		Total:	125 hours
Classroom (lectures, exercises, etc.)	60 hours										
Preparation, reading, follow-up	40 hours										
Practice and preparation for examination	25 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently summer semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...understand and explain the essential conflict / trade-off between effectiveness and efficiency when it comes to international market operation.</p> <p>...know about the decisions that have to be taken when developing an international marketing mix</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...apply the main marketing instruments in an international company and to decide on the “right” balance between the extremes of global standardization vs. complete local adaption of these marketing instruments</p> <p>...with regard to their later professional life, analyse, evaluate and deal with problems around the international alignment of the product range, pricing, marketing communication (classic and digital), and finally solve these problems by taking well-founded, fact based decisions.</p> <p>(3) Scientific self-conception:</p> <p>...apply their scientific approach and methodology on real life examples of business practice</p> <p>...have awareness about the limitations of scientific approaches when solving everyday business problems</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...find their own ethical standpoint between “making money” and “exploiting natural / human resources in e.g. low-cost countries”</p> <p>... grow their self-confidence in communicating in international, cross-cultural surroundings.</p> <p>... develop a feeling for the value of cross-cultural diversity in a company</p>

Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Basics: Market environment, terms and definitions of marketing on international markets, basic options for operating on a multitude of markets ▪ International product policy: Decisions about the international alignment of a company's product and service offer with special focus on local conditions (e.g. specific client needs, technical norms, legal requirements, etc.), possibilities for product adaption at reasonable costs (e.g. platform strategies), aspects of international branding ▪ International market communication: Tools for offline and online marketing communication and their design and application against the background of cultural differences in perception and acceptance and different media landscapes ▪ International pricing: Instruments of pricing and ways of adapting prices to different markets with different competitive and distributional conditions; dynamic pricing based on digital technologies
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	This module is part of the overall specialisation "International Marketing and Sales". All modules within this specialisation are strongly interrelated.
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hollensen, S.: Global Marketing. A decision orientated approach, Prentice Hall, Harlow (UK). Students always have to use the latest editions.
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keegan, W.J., Green, M.C.: Global Marketing ▪ Kotler, Ph. et al., The Principles of Marketing ▪ Roemer, E., Internationales Marketing Management ▪ Usunier, J.-C., Lee, J., Marketing Across Cultures <p>Students always have to use the latest editions.</p>

Examination Arrangements	
Examination format	Exam/90 od. Projektarbeit + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 19.1/20.1 International Marketing & Sales

General information	
Module title (no.)	International Marketing & Sales (Module No. 19.1/20.1)
Module convenor/s	Prof. Dr. Uwe Stratmann
If applicable, course title / subject	Module Strategic Market Entry and Operation Modes (Module No. 19.1/20.1 d)
Lecturer/s	Prof. Dr. Uwe Stratmann
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Presentations ▪ Role plays ▪ Group discussions ▪ Company visits
Type of module (compulsory, elective)	Elective
ECTS Credit Points	5
Workload in hours (breakdown)	Classroom (lectures, discussions, etc.) 60 hours Preparation, reading, follow-up 40 hours Practice and preparation for examination 25 hours Presentation, role play, project defence <hr/> Total: 125 hours
Semester	4 or above
Language	English

Repetition / Frequency	Annual, currently summer semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p style="text-align: center;">(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...analyse, evaluate and select the most effective (e.g. in terms of customer satisfaction) and efficient (e.g. in terms of operating costs) strategy to enter a new country/market. It is about the application of the lecture contents. The seminar is very important to link theory and practice and for the application competence.</p> <p style="text-align: center;">(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>... apply theories on market entry strategies and to create and implement distribution and retail concepts across different countries. Specificities of countries, products, customers and the industry need to be considered along with the strategy development. It is important to combine theoretical concepts with practice. Students will conduct in-depth analysis of alternative ways to enter a new market by working on real-life examples.</p> <p style="text-align: center;">(3) Scientific self- conception:</p> <p>... apply theoretical concepts, their integration in the overall research process and the scientific discussion of real-life business questions. Therefore, it is important to follow a case-study based didactical concept. Here, case-study approaches as well as empirical data analysis need to be practiced by the students. It can include primary research, such as qualitative interviews and quantitative surveys.</p> <p style="text-align: center;">(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>... work together in international teams with exchange students. The seminar projects need to be managed in teams. Through this, students will experience the fascinating challenge to work in intercultural teams. Intercultural competences are vital for both, the career path and for personal development. In addition, it is vital to discuss sustainability and transparency in line with international value chains and business networks.</p>

Teaching content	<p>The core focus of the lectures is on the following areas:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ market entry and business operation solutions for different market and industry frameworks which lead to individual strategy requirements will be discussed ▪ research including the justification of the chosen entry strategy and distribution mode regarding competitive advantages ▪ Implementation and operation issues (such as costs, organization, co-ordination, and management) as an important element of the overall distribution concept ▪ presentation skills and competences to work effectively in international teams managing complex projects, defending and arguing for them (seminar presentations will simulate a real- life business situation)
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Module 19.1/20.1 is part of the overall specialisation “International Marketing and Sales”. All modules of this specialisation are strongly connected.
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hollensen, S.: Global Marketing. A decision orientated approach, Prentice Hall, Harlow (UK). Students always have to use the latest editions.
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Morschett, D., Schramm-Klein, H. and Zentes, J.: Strategic International Management, Gabler Verlag/Springer Fachmedien, Wiesbaden. ▪ Bernd, R., Altobelli, C. and Sander, M.: Internationales Marketing Management, Springer Verlag (GER) ▪ Kutschker, M. and Schmid, S.: Internationales Management, Oldenburg Verlag, München. Students always have to use the latest editions.

Examination Arrangements	
Examination format	Term Paper + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points



Module 19.2/20.2 International Human Resources

General information											
Module title (no.)	International Human Resources (Module no. 19.2/20.2)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Winkler										
If applicable, course title / subject	Seminar (Module no. 19.2/20.2 a)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Winkler, Prof. Dr. Sandra Niedermeier										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Virtual, seminar-style teaching ▪ combination of virtual synchronous and asynchronous elements ▪ tutorial support ▪ collaborative group work 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">37,5 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">45,5 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">42 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	37,5 hours	preparation, reading, follow-up	45,5 hours	practice and preparation for examination	42 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	37,5 hours										
preparation, reading, follow-up	45,5 hours										
practice and preparation for examination	42 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently winter semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...recognise the interrelations of current fields of action in human resource management. In particular, current trends such as digitalisation and New Work and their impact on HR work are also considered.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...apply theoretical knowledge in practice by conducting a study, designing it and evaluating outcomes.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...write a scientific paper with focus on current HR topics. This also includes the creation of a study design as part of a scientific paper.</p> <p>...summarise and present their scientifically elaborated findings within the framework of a seminar paper.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...critically reflect on their own as well as other results and discuss them within the group with guidance.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Students are specifically prepared for writing a scientific paper and are introduced to this topic step by step. ▪ This includes the teaching of the basics of scientific work. The focus here is on empirical work and thus on creating a study design as well as dealing with the evaluation of a study. ▪ In doing so, the students deal with diverse, current fields of action in human resource management.
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Personal (Modul13)

Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Machado, C. (2015): International Human Resources Management. Springer. ▪ Zeuch, M. (2016): Handbook of Human Resources Management. Springer-Verlag Berlin Heidelberg ▪ APA (2019): Publication Manual of the American Psychological Association: 7th Edition. ▪ Sandberg, B. (2017): Wissenschaftliches Arbeiten von Abbildung bis Zitat. Lehr- und Übungsbuch für Bachelor, Master und Promotion. 3. Auflage (De Gruyter Studium). ▪ Theisen, M. (2009): Wissenschaftliches Arbeiten. Technik - Methodik - Form, München. ▪ Bühner, M. (2011): Einführung in die Test- und Fragebogenkonstruktion. Pearson: Hallbergmoos.
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Additional literature on the individual topics is provided on Moodle
Examination	
Examination format	Term Paper
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points



Module 19.2/20.2 International Human Resources

General information											
Module title (no.)	International Human Resources (Module no. 19.2/20.2)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Winkler										
If applicable, course title / subject	Talent Management in a global world (Module no. 19.2/20.2 b)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Winkler, Prof. Dr. Niedermeier										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Virtual, seminar-style teaching ▪ combination of virtual synchronous and asynchronous elements ▪ tutorial support ▪ collaborative group work 										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">37,5 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">45,5 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">42 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	37,5 hours	preparation, reading, follow-up	45,5 hours	practice and preparation for examination	42 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	37,5 hours										
preparation, reading, follow-up	45,5 hours										
practice and preparation for examination	42 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently winter semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...possess a deep understanding of the theoretical underpinnings of talent management and human resources development.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...reflect on the theoretical foundations of talent management and human resource development as well as the practical implementation of various talent management methods in the company using case studies.</p> <p>...solve practical problems on the basis of case studies, taking into account the learned methods of talent management.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...summarise and present their scientifically elaborated findings within the framework of a seminar paper.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...critically reflect on their own as well as other results and discuss them within the group with guidance.</p> <p>...further develop competencies of emotional intelligence.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Theoretical foundations of talent and human resource development: ▪ What is talent? What is talent management? ▪ Models of talent management ▪ Elements of talent management ▪ Talent identification ▪ Employee assessment ▪ Role of the manager in talent management ▪ Succession planning ▪ Strategic employee development ▪ In addition to the theoretical basics mentioned above, students will have the opportunity to deepen their knowledge in a practical phase.

Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Personal (Modul13)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Steinweg, S. (2009): Systematisches Talent Management - Kompetenzen strategisch einsetzen, Stuttgart ▪ Winkler, K. & Bramwell, N. (2020): Connectedness – Leadership for a changing world, Linchpin Books ▪ Winkler K., Saur, C. (2020) Employee Retention Management: long-term retention of employees – a comparison of generations. In Journal of Applied Leadership and Management; Ausgabe 5
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Csikszentmihalyi, M, Aebli, H. & Aeschbacher, U. (2008): Das Flow-Erlebnis: Jenseits von Angst und Langeweile: im Tun aufgehen, Stuttgart ▪ Jochmann, W. & Gechter, S. (Hrsg., 2007): Strategisches Kompetenzmanagement, Berlin ▪ Von Rosenstiel, L., Lang-von Wins, T. (2000): Perspektiven der Potentialbeurteilung, Göttingen ▪ Blickle, G. (2001): Leistungsbeurteilung. In: Nerdinger, F. & Blickle, G. & Schaper, N. (Hrsg.): Arbeits- und Organisationspsychologie, Heidelberg ▪ Meifert, M. (Hrsg., 2010): Strategische Personalentwicklung – Ein Programm in acht Etappen, 2. Auflage, Heidelberg ▪ Malik, F. (2015): Führen, leisten, leben: Wirksames Management für eine neue Zeit, Frankfurt/Main ▪ Additional literature on the individual topics is provided in Moodle
Examination Arrangements	
Examination format	Term Paper + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	



Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points
---------------------	---

Module 19.2/20.2 International Human Resources

General information											
Module title (no.)	International Human Resources (Module no. 19.2/20.2)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Winkler										
If applicable, course title / subject	Change Management in a global world (Module no. 19.2/20.2 c)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Winkler, Prof. Dr. Niedermeier										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Virtual, seminar-style teaching ▪ combination of virtual synchronous and asynchronous elements ▪ tutorial support ▪ collaborative group work 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">37,5 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">45,5 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">42 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	37,5 hours	preparation, reading, follow-up	45,5 hours	practice and preparation for examination	42 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	37,5 hours										
preparation, reading, follow-up	45,5 hours										
practice and preparation for examination	42 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently winter semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...have a deep understanding of the current state of theory and practice on the topic of change management as well as central concepts, models and methods.</p> <p>...have a deep understanding of the necessity and complexity of change as well as its obstacles and barriers.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...critically reflect on the relevance and practicality of key models and methods.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...summarise and present their scientifically elaborated findings within the framework of a seminar paper.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...critically reflect on their own as well as other results and discuss them within the group with guidance.</p> <p>...acquire the competence to counteract the challenges and areas of tension in change processes.</p>
Teaching content	<p>The core focus is on the following areas:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Basics of change management ▪ Models of Change Management ▪ Instruments of change management ▪ Implementation of change projects ▪ Dealing with stakeholders ▪ Psychology of change ▪ Communication in change projects ▪ Leadership and change ▪ Competencies in change processes ▪ Cultural change as a special case of change projects

Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Personal (Modul13)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kotter, J. (2012): Leading Change. Harvard Business Review Press. ▪ Lauer, T. (2014): Change-Management. Grundlagen und Erfolgsfaktoren. Berlin: Springer ▪ Lecture notes and online modules
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Satell, G. (2019): 4 Tips for Managing Organizational Change. Harvard Business Review Press. ▪ Kotter, J. (2012): Accelerate!. Harvard Business Review Press. ▪ Kaiser, M., Schwertner, N. (2020): Change-Management in der Kommunikationsbranche. Wiesbaden: Springer ▪ Greif, S., Runde, B. & Seeberg, I. (2004): Erfolge und Misserfolge beim Change-Management. Göttingen: Hogrefe ▪ Stegmaier, R. (2016): Management von Veränderungsprozessen. Göttingen: Hogrefe ▪ Vahs, D. (2015): Organisation. Ein Lehr- und Managementbuch. 9. Auflage. Stuttgart: Schäffer-Poeschel ▪ Von Rosenstiel et al., Hrsg. (2012): Change-Management Praxisfälle. Veränderungsschwerpunkte Organisation, Team, Individuum. Berlin: Springer
Examination Arrangements	
Examination format	Term Paper + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 19.3/20.3 International Value Chain

General information											
Module title (no.)	International Value Chain (Module no. 19.3/20.3)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Nuß										
If applicable, course title / subject	Product Development for a Global Market (Module no. 19.3/20.3 a)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Nuß, Prof. Dr. Göbl, Prof. Dr. Stratmann										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Project work in groups ▪ Presentations and discussion 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">25 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">70 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;">Total:</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	25 hours	preparation, reading, follow-up	70 hours	practice and preparation for examination	30 hours	Total:			125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	25 hours										
preparation, reading, follow-up	70 hours										
practice and preparation for examination	30 hours										
Total:											
	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										
Repetition / Frequency	Annual, currently summer semester										

Anticipated group size	Maximum of 30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...elaborate on the overall value creation process for global markets. This process encompasses the identification of market requirements and potentials, product idea generation and development, selecting adequate suppliers, ramping up production, setting up a distribution network and accompanying project management. In each stage, the students will learn about goals and challenges for an eventual successful product development and marketing. In addition, they are aware of various interfaces between disciplines and departments that are characteristic for product development on a global scale.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...apply knowledge from this particular lecture and of the specialisation module in general to work on a product development project in a specific industry (e.g., automotive industry, healthcare industry, textile & fashion industry). Divided into project teams, participants will build up specific expertise and share their specialist knowledge within their industry group. A particular emphasis is put on cooperation within a project to achieve a common goal.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...assess the latest market trends and technological developments in several industries and how to systematically transfer these into marketable products. Guest lectures given by practitioners give valuable insights.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...consider not only pure economic rationales in the process of product development but will also identify ethical perspectives that come along with global value chains and product development. Group work in interdisciplinary setups and presentation of results are mandatory skills for practice.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Introduction ▪ The Product Development Process ▪ Concepts and Methods of Product Development ▪ Industry-specific Product Development ▪ Foundations of Scientific Work ▪ Interim Project Presentations

	<ul style="list-style-type: none"> Final Project Presentations
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	<p>The module builds upon expertise and knowledge that the participants have gained in the basic module “Logistics”. The lectures pick up and apply knowledge from the specialisation module’s “Supply Chain Management and Production”.</p> <p>In addition, close cooperation with and a connection to the specialisation module “International Marketing & Sales” is intended.</p>
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> Pahl, G., Beitz, W., Feldhusen, J. and Grote, K.-H. (2007): Engineering Design – A Systematic Approach. Third Edition. Springer-Verlag; London.
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> Russell, R.S. and Taylor, B.W. (2019): Operations and Supply Chain Management. Tenth Edition. Wiley; Hoboken. Stadler, H., Kilger, C. and Meyr, H. [Eds.] (2015): Supply Chain Management and Advanced Planning – Concepts, Models, Software, and Case Studies. Fifth Edition. Springer-Verlag; Berlin. Zentes, J., Morschett, D. and Schramm-Klein, H. (2017): Strategic Retail Management – Text and International Cases. Third Edition. Springer Gabler; Wiesbaden.
Examination Arrangements	
Examination format	Exam/90 od. Term Paper +Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 19.3/20.3 International Value Chain

General information											
Module title (no.)	International Value Chain (Module no. 19.3/20.3)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Nuß										
If applicable, course title / subject	Supply Chain Management and Production (Module no. 19.3/20.3 b)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Nuß										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops ▪ Excursions 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">classroom (lectures, case studies, etc.)</td> <td style="text-align: right;">45 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">45 hours</td> </tr> <tr> <td>practice & preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">35 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, case studies, etc.)	45 hours	preparation, reading, follow-up	45 hours	practice & preparation for examination	35 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, case studies, etc.)	45 hours										
preparation, reading, follow-up	45 hours										
practice & preparation for examination	35 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently summer semester
Anticipated group size	Maximum of 30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p style="text-align: center;">(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...apply the gained knowledge and competences in supply chain management and related production on an international level. By systematically building on the gained expertise in the lectures of the basic studies, participants will learn about goals, challenges, planning methods and needed data to prepare and eventually make sound decisions in supply chains.</p> <p>...understand interfaces between strategic, tactical and operational planning levels and the processes of an international supply chain, which are the focus of the lectures. Subject areas include facility location planning, supply chain network planning, forecasting, material requirements planning and capacity requirements planning, production planning and lot sizing as well as inventory management.</p> <p>Furthermore, a particular emphasis is put on interdependencies and related complexity of decisions inside organizations, across organizational borders and within international value creation networks. This includes procurement, supplier management and supply chain collaboration.</p> <p style="text-align: center;">(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...apply the gained knowledge within three case studies, which will be worked on in groups. Here, methods and techniques are implemented in settings that are derived from real-world planning problems, so participants can easily transfer such methods challenges in practice. To illustrate and learn about the bullwhip effect in supply chains, a cooperative game is played in one of the sessions.</p> <p style="text-align: center;">(3) Scientific self- conception:</p> <p>...base their decisions on reliable data sources and structured approaches. The approaches that are taught in the lectures represent a flexible and comprehensive toolbox to tackle real-world planning problems. Latest developments in the field of supply chain management and production (e.g., digitalization and innovative information</p>

	<p>systems) enrich the curriculum and are also presented in talks from practitioners.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...structure and systematically solve problems by relying on gained knowledge and its application within case studies. Several group work tasks will have strengthened communication and presentation skills of the participants. Furthermore, also ethical aspects by means of sustainability will be introduced in the context of international supply chain management and production.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Introduction and Basics in SCM and Production ▪ Corporate Strategy and Supply Chain Strategy ▪ Planning and Decision-Making ▪ Supply Chain Design ▪ Facility Location Planning ▪ Network Planning ▪ Supply Chain Planning ▪ Demand Planning and Forecasting ▪ Supply Planning ▪ Sales & Operations Planning ▪ Supply Chain Execution ▪ Order / Inventory Management ▪ Production Planning & Scheduling ▪ Procurement and Supplier Management ▪ Procurement Process ▪ Supplier Management ▪ Supply Chain Collaboration ▪ Role of Information Systems ▪ Digitalization and Technology
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Logistik (Modul 15) close cooperation and connection to the specialisation module “International Marketing & Sales”

Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Chopra, S. and Meindl, P. (2019): Supply Chain Management: Strategy, Planning, and Operation. Seventh Edition. Pearson; London. ▪ Russell, R.S. and Taylor, B.W. (2019): Operations and Supply Chain Management. Tenth Edition. Wiley; Hoboken.
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Günther, H.-O. and Tempelmeier, H. (2012): Produktion und Logistik. Ninth edition. Springer-Verlag; Berlin. ▪ Simchi-Levi, D. (2014): The Logic of Logistics : Theory, Algorithms, and Applications for Logistics Management. Third Edition. Springer; New York. ▪ Stadtler, H., Kilger, C. and Meyr, H. [Eds.] (2015): Supply Chain Management and Advanced Planning – Concepts, Models, Software, and Case Studies. Fifth Edition. Springer-Verlag; Berlin. ▪ Thonemann, U. (2015): Operations Management – Konzepte, Methoden und Anwendungen. Third edition. Pearson; Munich.
Examination Arrangements	
Examination format	Exam/ 90
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 19.3/20.3 International Value Chain

General information											
Module title (no.)	International Value Chain (Module no. 19.3/20.3)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Martin Göbl Prof. Dr. Uwe Stratmann										
If applicable, course title / subject	International Distribution Chain (Module No. 19.3/20.3 c)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Martin Göbl Prof. Dr. Uwe Stratmann										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">35 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours	preparation, reading, follow-up	35 hours	practice and preparation for examination	30 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours										
preparation, reading, follow-up	35 hours										
practice and preparation for examination	30 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently summer semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p style="text-align: center;">(1) Knowledge and understanding:</p> <p>International Distribution Chain puts the focus on managing a global or a multinational business in a strategic way.</p> <p>...analyse, evaluate and select appropriate market entry strategies (e.g. starting the business with exporting or subsidiaries)</p> <p>...identify and setup business and marketing strategies for international markets. For that students need to understand the ingredients of both, corporate strategy (firm perspective) as well as specific country requirements (country perspective).</p> <p>...know what influences to consider in order to design the physical distribution concept.</p> <p>...know the important criteria to select the best transport mode and their performance metrics.</p> <p>...understand the logistics service provider market.</p> <p style="text-align: center;">(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...understand and apply four types of international business and marketing strategies, in particular multinational, global, ethnocentric and transnational strategies. These strategies are impacting company organisation, market operation modes as well as the marketing toolbox.</p> <p>...build up a distribution model. E.g., this includes the selection and integration of the right logistic partners as well as the implementation of the desired distribution processes.</p> <p>... apply the right methods to improve the relationship management with these logistics service providers.</p> <p>...analyse the distribution process from a marketing perspective and implement the right differentiation criteria in their service marketing.</p>

	<p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...apply theoretical concepts, their integration in the overall research process and the scientific discussion of real-life business questions.</p> <p>...follow a case-study based didactical concept. Here, case-study approaches as well as empirical data analysis need to be practiced by the students. It can include primary research, such as qualitative interviews and quantitative surveys.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...experience the fascinating challenge to work in intercultural teams. Intercultural competences are vital for both, the career path and for personal development.</p> <p>...discuss sustainability and transparency in line with international value chains and business networks.</p>
Teaching content	<p>The core focus of the lectures is on the following areas</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ International business and marketing strategies (i.e. global, multinational or transnational strategy) ▪ Alignment of strategy with company structure, organization and marketing instruments ▪ Market entry and operation strategies ▪ Complexity of different markets from a distribution perspective ▪ Advantages and performance statistics of the existing transport modes ▪ Network planning methods ▪ Logistics Service Providers and Outsourcing ▪ Relationship Management and Service Marketing
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Module “International Distribution Chain” is part of the overall specialisation “International Value Chain”. All modules in this specialisation are strongly connected.
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hollensen, S.: Global Marketing. A decision orientated approach, Prentice Hall, Harlow (UK). ▪ Coyle et. al.: Transportation. A Global Supply Chain Perspektive <p>Students always have to use the latest editions.</p>

Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kutschker, M. and Schmid, S.: Internationales Management, Oldenburg Verlag, München. ▪ Göbl, M. / Froschmayer; A. (2019) The Power of Logistics, Wiesbaden 2019. <p>Students always have to use the latest editions.</p>
Examination Arrangements	
Examination format	Exam/90 od. Term Paper +Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 19.4/20.4 International Corporate Finance

General information											
Module title (no.)	International Corporate Finance (Module no. 19.4/20.4)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Barth										
If applicable, course title / subject	International Financial Reporting Standards (Module no. 19.4/20.4 a)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Barth										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Online learning units ▪ Assignments 										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">45 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	40 hours	preparation, reading, follow-up	40 hours	practice and preparation for examination	45 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	40 hours										
preparation, reading, follow-up	40 hours										
practice and preparation for examination	45 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Module Language	English										

Frequency	Annual, currently winter semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...understand the differences and commonalities in international and commercial law regulations around the world</p> <p>...understand the necessity of, approach towards and connection between the various regulations for balancing accounts and determining profit, particularly possibilities for accounting fair value</p> <p>(2) Use and application of knowledge:</p> <p>...apply the various regulations for determining profit and balancing accounts in international corporations</p> <p>...compare and question the international procedures for determining profit and balancing accounts in comparison with commercial law regulations</p> <p>(3) Scientific self-conception</p> <p>...evaluate approaches and different definitions and opinions in textbooks and pertinent commentaries</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism</p> <p>...organise themselves and develop personally with regard to engaging with and applying pertinent international financial reporting regulations and the underlying framework.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Learning the problematic areas in international corporations ▪ Potential means for determining profit applying the available rights of election ▪ Understanding approaches to solutions for avoiding potential undervaluations in the balance sheet ▪ Distinguishing a company's international operations depending on its shareholding structure ▪ Citing benefits and disadvantages of particular reporting and evaluation rules

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Compiling a complete international consolidated financial statement including all the necessary components
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Buchführung und Bilanzierung (Modul 4) Kosten- und Leistungsrechnung (Modul 10)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ International Financial Reporting Standards (IFRS) ▪ Deutsch-Englische Textausgabe der von der EU gebilligten Standards. English & German edition of the official standards approved by the EU, Prof. Dr. Henning Zülch, Prof. Dr. Matthias Hendler (Autor), Wiley-VCH (Verlag) ▪ Einführung in die internationale Rechnungslegung nach IFRS, Hanno Kirsch (Autor), NWB (Verlag) ▪ Übungen zur internationalen Rechnungslegung nach IFRS, Prof. Dr. Hanno Kirsch (Autor), NWB (Verlag)
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ IFRS Praxishandbuch: Ein Leitfaden für die Rechnungslegung mit Fallbeispielen, Karl Petersen, Florian Bansbach, Eike Dornbach, KLS Accounting & Valuation GmbH (Herausgeber), Vahlen (Verlag) ▪ IFRS visuell, Die IFRS in strukturierten Übersichten, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Herausgeber), Schäffer-Poeschel (Verlag)
Examination Arrangements	
Examination format	Exam/120 (together with International Tax Law (Module no. 19.4/20.4 b))
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 3,5 from 210 ECTS credit points

Module 19.4/20.4 International Corporate Finance

General information	
Module title (no.)	International Corporate Finance (Module no. 19.4/20.4)
Module convenor/s	Prof. Dr. Barth
If applicable, course title / subject	International Tax Law (Module no. 19.4/20.4 b)
Lecturer/s	Prof. Dr. Barth
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops ▪ Assignments
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory
ECTS Credit Points	2
Workload in hours (breakdown)	classroom (lectures, workshops, etc.) 20 hours preparation, reading, follow-up 20 hours practice and preparation for examination 22,5 hours <hr/> Total: 62,5 hours
Semester	4 or above
Language	English

Repetition / Frequency	Annual, currently winter semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p style="text-align: center;">(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...understand the differences and commonalities in tax legislation regulations around the world.</p> <p>...Understand the necessity of approach towards and connection between the various procedures for deriving an internationally applicable tax base, particularly possibilities for avoiding double taxation.</p> <p style="text-align: center;">(2) Use and application of knowledge:</p> <p>...apply the various procedures for determining income with regard to cross-border operations in income tax law.</p> <p>...compare and question the various procedures for determining income and crediting foreign taxation and potential derogations.</p> <p style="text-align: center;">(3) Scientific self-conception:</p> <p>...evaluate approaches and different definitions and opinions in text books and pertinent commentaries.</p> <p style="text-align: center;">(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...organise themselves and develop personally with regard to engaging with and applying pertinent international tax law regulations and double taxation agreements.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Learning the problematic areas in cross-border business operations ▪ Possibilities for calculating tax where different legal systems can apply ▪ Understanding approaches to solutions for avoiding potential cases of double taxation with regard to ▪ Differentiating in cross-border taxation between natural persons, legal entities and business partnerships ▪ Citing benefits and disadvantages of particular legal forms in international comparison

	<ul style="list-style-type: none"> Calculating the actual tax burden in the legal areas EStG and KStG
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Einkommens- und Bilanzsteuer (Modul 12)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> Lehrbuch Internationales Steuerrecht, Prof. Dr. Kay-Michael Wilke, Prof. Dr. Jörg-Andreas Weber (Autor), NWB (Verlag) Fallsammlung Internationales Steuerrecht, Prof. Dr. Kay-Michael Wilke, NWB (Verlag)
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> Internationales Steuerrecht, Prof. Dr. Siegfried Grotherr, Prof. Dr. Claus Herfort, Prof. Dr. Günther Strunk (Autor), Erich Fleischer Verlag Internationales und Europäisches Steuerrecht, Prof. Dr. Florian Haase (Autor), C.F. Müller (Verlag)
Examination Arrangements	
Examination format	Exam/120 (together with International Financial Reporting Standards (Module no. 19.4/20.4 a))
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 3,5 from 210 ECTS credit points

Module 19.4/20.4 International Corporate Finance

General information											
Module title (no.)	International Corporate Finance (Module no. 19.4/20.4)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Peylo										
If applicable, course title / subject	Investment & Financing in the context of corporate finance (Module no. 19.4/20.4 c)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Peylo										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	2,5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">10 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">22,5 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;">Total:</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">62,5 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	30 hours	preparation, reading, follow-up	10 hours	practice and preparation for examination	22,5 hours	Total:			62,5 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	30 hours										
preparation, reading, follow-up	10 hours										
practice and preparation for examination	22,5 hours										
Total:											
	62,5 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										
Repetition / Frequency	Annual, currently winter semester										

Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...understand the important terms and central concepts of corporate finance. Interrelationships are visualised and described from several perspectives as well as deepened in detail using examples from business practice. For a practical understanding, important concepts are also deepened in independent work by the students on the basis of practical company examples.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>... directly apply the knowledge they have learned during the lectures as well as in the follow-up work via exercises/exercises. Work is consistently carried out with concrete case studies, to which the concepts learned are consistently applied.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>... base their scientific approach and methodology on real life examples. It is vital to apply concepts and theories on real-life examples of investments and to use them to gain an understanding of strategy development, application as well as on evaluation practices. Here, case-study approaches as well as empirical data analysis need to be practiced by the students.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>... evaluate investment and financing transactions not only from a financial viewpoint, but also concerning ethical aspects as well. The focus on developing and applying a critical mind is very important in this context, as is the ability to express these aspects as arguments founded on data and reliable sources instead of simply being framed as opinions.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Financial Markets <ul style="list-style-type: none"> - Investment and Financing on Financial Markets - Examining the Financial Markets - Information and Market Efficiency ▪ Goals and Information <ul style="list-style-type: none"> - The Goals of the Firm - Financial and non-financial Reporting - Transfer and Effectiveness of Information

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Valuation and Investment <ul style="list-style-type: none"> - Project Investment - Financial Investment
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Mergers & Acquisitions (19.4/20.4 d)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Perk, J. & DeMarzo, P. (2017): Corporate Finance. Pearson, 4th edition
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio (together with Mergers and Acquisitions (Module no. 19.4/20.4 d))
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 2,5 from 210 ECTS credit points

Module 19.4/20.4 International Corporate Finance

General information											
Module title (no.)	International Corporate Finance (Module no. 19.4/20.4)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Peylo										
If applicable, course title / subject	Mergers and Acquisitions (Module no. 19.4/20.4 d)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Peylo										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	2,5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">10 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">22,5 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">62,5 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	30 hours	preparation, reading, follow-up	10 hours	practice and preparation for examination	22,5 hours	<hr/>		Total:	62,5 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	30 hours										
preparation, reading, follow-up	10 hours										
practice and preparation for examination	22,5 hours										
<hr/>											
Total:	62,5 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Annual, currently winter semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p style="text-align: center;">(1) Knowledge and understanding:</p> <p>.. understand the basics of M&A in the context of corporate finance and define central concepts</p> <p>... know interrelationships and describe them from several perspectives, deepened with examples from M&A practice.</p> <p>...develop a practical understanding. Important concepts are also founded mathematically by means of practical company examples in independent work by the students.</p> <p>... define acquisitions and mergers and characterise them in their different manifestations</p> <p>... explain the M&A process with its main milestones and results</p> <p>... describe important types of results (non-disclosure agreement, letter of intent, due diligence, etc.), place them in their context and discuss them critically</p> <p>... understand and explain the motivations of sellers and buyers in the context of the entrepreneurial product and company life cycle</p> <p>... discuss company valuations in simplified form, taking synergies into account, and carry them out independently</p> <p>... compile, structure and evaluate practical examples of M&A transactions in a holistic and differentiated manner</p> <p style="text-align: center;">(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>... directly apply the knowledge gained during the lectures as well as in the follow-up work by means of exercises. In individual or partner work, a concrete M&A transaction is selected, comprehensively processed and presented to the group. Here, students learn to apply the theoretical knowledge acquired from lectures and textbooks to real life case-studies. Here, they practice to identify the factors influencing the success of transactions and differentiate them in case studies using concrete M&A examples. Also, they focus on identifying sources of error and disruptive factors and independently develop solutions to avoid them.</p>

	<p style="text-align: center;">(3) Scientific self- conception:</p> <p>... base their scientific approach and methodology on real life examples. It is vital to apply concepts and theories to real-life examples of M&A-transactions and to use them to gain an understanding of strategy development, application as well as evaluation practices. Here, case-study approaches as well as empirical data analysis need to be practiced by the students.</p> <p style="text-align: center;">(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...evaluate M&A transactions not only from a financial viewpoint, but also concerning ethical aspects. The focus on developing and applying a critical mind is very important in this context, as is the ability to express these aspects as arguments founded on data and reliable sources instead of simply being framed as opinions.</p>
Teaching content	<p>Contents of the lectures in detail:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ The Basics of Mergers and Acquisitions <ul style="list-style-type: none"> - An Overview - The Spectrum of Alternatives - Why do Buyers buy, why do Sellers sell? ▪ Motives and Preparations <ul style="list-style-type: none"> - The Seller's Perspective - The Buyer's Perspective ▪ The Implementation <ul style="list-style-type: none"> - Letter of Intent - Due Diligence - Structuring, Signing and Closing ▪ The Financial Sphere <ul style="list-style-type: none"> - Valuation and Pricing - Financing the Acquisition - Taxes ▪ Success or Failure <ul style="list-style-type: none"> - Managing the Deal Killers - Postclosing and Integration ▪ The Reality of M&A <ul style="list-style-type: none"> - Examples of M&A - A Question of Experience: The Practitioners Perspective
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme

Connection to other modules	Investment and Financing in the Context of Corporate Finance (19.4 c)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Perk, J. & DeMarzo, P. (2017): Corporate Finance. Pearson, 4th edition ▪ Sherman, J. S. (2011): Mergers and Acquisitions from A to Z. Amacom, 3rd edition
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio (together with Investment & Financing in the context of corporate finance (Module no. 19.4/20.4 c))
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 2,5 from 210 ECTS credit points

Module 19.4/20.4 International Corporate Finance

General information											
Module title (no.)	International Corporate Finance (Module no. 19.4 /20.4)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Peylo										
If applicable, course title / subject	Sustainability and Financial Markets (Module no. 19.4/20.4 e)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Peylo										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminar 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	3										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">20 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">20 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">80 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	20 hours	preparation, reading, follow-up	20 hours	practice and preparation for examination	40 hours	<hr/>		Total:	80 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	20 hours										
preparation, reading, follow-up	20 hours										
practice and preparation for examination	40 hours										
<hr/>											
Total:	80 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										
Repetition / Frequency	Annual, currently winter semester										

Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>... set their own priorities. The topics they cover can come from the overall context of corporate finance and sustainability, but also from neighbouring areas with recognisable references. After an introduction to scientific work and the approach to research, the students work independently on the topics, write a paper and a presentation and present these to their peers.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>... work independently and on their own responsibility, and by applying the contexts learned in the lectures to individually selected issues, they train to apply the practical relevance of the theoretical knowledge.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>... base their scientific approach and methodology on real life examples. It is vital to apply concepts and theories on real-life examples and to use them to gain an understanding of strategy development, application as well as on evaluation practices. Here, case-study approaches as well as empirical data analysis need to be practiced by the students.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>... evaluate topics from the context of financial markets not only from a financial viewpoint, but also concerning ethical aspects as well. Especially considering the aspect of sustainability, the application and relevance of Green Finance is at the centre of of this module. Also, the focus on developing an applying a critical mind is very important in this context, as is the ability to express these aspects as arguments founded on data and reliable sources instead of simply being framed as opinions.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ There is no set curriculum for this module. Students choose their own content from the context of financial markets, corporate finance and sustainability.
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme

Connection to other modules	Investment & Financing in the context of corporate finance (Module no. 19.4/20.4 c) Mergers and Acquisitions (Module no. 19.4/20.4 d)
Reading list/ compulsory reading	
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Term Paper + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 3 from 210 ECTS credit points

Module 19.5/20.5 Auslandsschwerpunkt: International Business Studies

Majoring in International Business Studies (IBS) will give students the opportunity to complete part of their studies abroad. In this case, the foreign major must be comparable with the level of a major studied at Kempten.

First and foremost, students will benefit from the chance to acquire or improve knowledge of a foreign language as part of the specific setting of these studies. They can choose their destination country according to the foreign language they will find useful.

At the same time, students will engage with the special intercultural aspects involved.

Furthermore, majoring in International Business Studies will have a positive effect on their general personal development, as reinforced by studying abroad. Students will broaden their horizons and develop the ability to think and act internationally – a major asset in their future professional life.

MODULE CONVENOR

Prof. Dr. Sven Henning

CREDIT VALUE

15 Credit Points

WORKLOAD

450 hrs (315 hrs private study and 135 hrs class attendance)



Module 21: International Communication

General information											
Module title (no.)	International Communication (Module no. 21)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Mechtild Becker										
If applicable, course title / subject											
Lecturer/s	Prof. Dr. Mechtild Becker										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises 										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">35 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours	preparation, reading, follow-up	35 hours	practice and preparation for examination	30 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours										
preparation, reading, follow-up	35 hours										
practice and preparation for examination	30 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										
Repetition / Frequency	Each semester										

Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...communicate sensitively with people from other cultures in the sense of an emotional self-control even in critical situations. They expand their ability to act through knowledge of foreign cultural orientation systems and apply this to case studies (affective + cognitive goal). They expand their ability to assess their own communication skills and can react appropriately to conflicts.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...explain the following terms and their meanings: cultural orientation systems, cultural dimensions and cultural standards. They are able to interpret the results of the GLOBE study and use them for their communication. Here direct and indirect communication are reflected on in their differences. Understanding of hierarchy, as well as the topics of work ethics and business initiation, postings / repatriation and negotiating in different cultures offer an overview of the challenges of international communication.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...define (business-oriented) research questions, appropriate research methods and research results.</p> <p>Operationalization from theoretical to practical</p> <p>Business administration, with special consideration to international peculiarities.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...focus on ethic in international business as well as their personal development. Students will experience the fascinating challenge to work in intercultural teams and to manage facilities all over the world. Intercultural competences are vital for both, the career path and for personal development.</p>
Teaching content	<p>The core focus of the lectures is on following areas</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Cultural standards ▪ Hofstede dimensions ▪ GLOBE study ▪ WVS, World Value Survey

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Evaluation of the data, critical examination of the surveys <p>In an intercultural context:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Work ethics ▪ Negotiation ▪ Conflict behaviour ▪ Communication styles ▪ Critical Incidents (Several Cultures) ▪ Etiquette (Manners, Body Language, Taboo Subjects)
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Interkulturelle Kommunikation & Sprache (Modul 05) Interkulturelle Kommunikation & Sprache II (Modul11)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bannys, Frank: Interkulturelles Management, Konzepte und Werkzeuge für die Praxis, Weinheim, 2012 ▪ Bergemann, Niels/ Sourisseaux, Andreas L.J. (Hrsg.): Interkulturelles Management, 3. vollständig überarbeitete Auflage, Berlin, 2003 ▪ Camerer, Rudi/ Mader, Judith: Intercultural Competence in Business English, Berlin, 2012 ▪ Cronenbroek, Wolfgang: Internationales Projektmanagement, Grundlagen, Organisation, Interkulturelle Aspekte, Angepasste Kommunikationsformen, Berlin, 2004 ▪ Dignen, Bob: Communicating Across Cultures, Cambridge, 2011 ▪ Lüsebrink, Hans-Jürgen: Interkulturelle Kommunikation, Interaktion, Fremdwahrnehmung, Kulturtransfer, 4. Auflage, Stuttgart, 2016 ▪ Müller, Stefan/ Gelbrich, Katja: Interkulturelle Kommunikation, München, 2011 ▪ Schigk, Michael: Interkulturelle Kommunikation in der Wirtschaft, Grundlagen und interkulturelle Kompetenz für Marketing und Vertrieb, 2. Auflage, München, 2014

Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ House, R./ Javidan, M./ Hanges, P: Culture, Leadership, and Organisations, The GLOBE Study of 62 societies, Thousand Oaks, 2004
Examination Arrangements	
Examination format	Term Paper + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 22: International Competences

General information											
Module title (no.)	International Competences (Module no. 22)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Andreas Mueller										
If applicable, course title / subject	Case Study Analysis (Module no. 22)										
Lecturer/s											
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study method ▪ Assignments ▪ Case Discussions ▪ Essays 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">35 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">80 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">10 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	35 hours	preparation, reading, follow-up	80 hours	practice and preparation for examination	10 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	35 hours										
preparation, reading, follow-up	80 hours										
practice and preparation for examination	10 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Each semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...gain knowledge and competencies from international business situations. Students will understand international business strategies, various business models and critical decisions in management. These situations cover a wide range of themes including strategy, innovation, finance, customers, emerging markets, sustainability, people management, digitalization, organizational behaviour, etc.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...apply core concepts from strategic management to typical situations. They will perform and present in-depth evaluations, propose root causes in problem-analysis diagnoses and will develop differentiated decisions and follow-up actions. Students learn how to apply classical models to real organisations from various sectors, e.g. automotive, consumer electronics, software development, conglomerates, media, manufacturing, etc.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...understand patterns in international strategy cases, diagnose case studies thoroughly and provide a structured analysis to prepare an evidence-based decision. Students understand the case method of instruction, learn about the conflicts and ambiguities in real-life situations, and how to support their own argument for or against a decision. Students also assess several frameworks, models, and tools and their applicability in the provided case situations.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...develop their own stance based on the evidence of a case study. They learn to defend their argument, to weigh options in a discussion, and to come to a final conclusion. Students develop their writing skills, their rigour in evidence-based discussions, and they acquire an experience in a team-based, respectful, open-ended explorative debate of a complex situation. They strengthen their abilities of critical thinking and judgement.</p>

Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ The module is based on 10-12 management case studies written by authors from Harvard, Stanford, IMD, etc., which are communicated and distributed online. ▪ After an introduction to the Case Method, students are reminded of their financial analysis skills through a quiz on industrial key ratios. ▪ First, case studies exemplify the analyses of decision-oriented, evaluation-oriented, or problem-diagnosis-oriented case studies, which builds the foundation for the coming cases. ▪ The module then follows a repetitive structure: each week, one case study with guiding questions is read and prepared by all students. The in-class discussion is facilitated by the lecturer and builds on the evidence-based positions of the students. This course is highly interactive, it helps to discover various aspects of the respective case study and invites self-evaluation of students' original thoughts, their approaches and conclusions.
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	The module forms an advanced part of the 'international management' studies. It requires an overall understanding of core topics in Finance, IT, Leadership, Marketing.
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hammond (2009) Learning by the Case Method ▪ Further material will be provided in the course
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ellen Macarthur Foundation (2015) <i>Growth Within</i> ▪ Ellet (2018) <i>The Case Study Handbook</i> ▪ Kaplan / Norton (2000) Having Trouble with your Strategy? Then Map It ▪ Kim / Mauborgne (2004) <i>Blue Ocean Strategy</i> ▪ Nadler / Tushman (1980) A Model for Diagnosing OB ▪ Osterwalder / Pigneur (2020) <i>The Invincible Company</i> ▪ Porter (1996) What is strategy? ▪ Schiller / Herreid (2021) Bibliography on Case Study Teaching in Science

Examination Arrangements	
Examination format	Term Paper + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points



Module 22 International Competences

General information											
Module title (no.)	International Competences (Module no. 22)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Peylo										
If applicable, course title / subject	Summer school (Module no. 22)										
Lecturer/s	Prof. Dr. Peylo, Dr. Alemazung										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">35 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">50 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	35 hours	preparation, reading, follow-up	40 hours	practice and preparation for examination	50 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	35 hours										
preparation, reading, follow-up	40 hours										
practice and preparation for examination	50 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										
Repetition / Frequency	Each semester										

Anticipated group size	10 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...gain intercultural as well as specific economic, ecological and social skills during Kempten university's regular summer school programme at one of the university partners in Africa. These skills are taught to both German and African students in different ways. Through business games, case studies and the creation of their own business plans. All activities are accompanied by lectures and keynote speeches, thus providing a solid foundation in entrepreneurship, start-up strategy and business planning as well as sustainability.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>In addition to bringing students together with business actors from the public and private sectors, the Summer School aims at encouraging innovation and creativity among participants while presenting different opportunities within the entrepreneurial ecosystem.</p> <p>...use appropriate tools, try out different disciplines, learn entrepreneurial thinking as well as work together in internationally and culturally diverse teams.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...understand how to become responsible entrepreneurs themselves and how to implement their own ideas. The Entrepreneurship Summer School wants to help students believe in their ideas, lay a first milestone towards their own independence and is intended to ensure to strengthen responsible, sustainable development.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...to perceive entrepreneurial responsibility and ethically correct behaviour. In all activities, mixed teams create an environment for broadening cultural horizons and cross-border cooperation.</p>
Teaching content	<p>There are three main modules:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ The Micro Business Game (courtesy of Deutsche Sparkassenstiftung für internationale Kooperation) creates a learning environment and simulation for basic entrepreneurial knowledge ▪ Practically relevant assignments are introduced by business partners and open up the opportunity for

	<p>the students to work in mixed teams on practical problems relevant for the industry in Eastern Africa</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Own Business ideas are presented by the participating students and then further developed in mixed teams to be presented at the end of the Summer School both to the organizers and interested Business Partners. ▪ Additionally, a presentation workshop in advance and, during the course, several short lectures relevant to the questions of entrepreneurship, strategy development and responsible/sustainable management, offer impulses and learnings.
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Loose topic-based connection with elective Module “African Economics” (Module 22)
Reading list/ compulsory reading	
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 22 International Competences

General information											
Module title (no.)	International Competences (Module no. 22)										
Module convenor/s	Dr. Joy Asongazoh Alemazung										
If applicable, course title / subject	African Economics (Module no. 22)										
Lecturer/s	Dr. Joy Asongazoh Alemazung										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Group work/ discussions ▪ Individual and group presentations ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">25 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours	preparation, reading, follow-up	40 hours	practice and preparation for examination	25 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours										
preparation, reading, follow-up	40 hours										
practice and preparation for examination	25 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										

Language	English
Repetition / Frequency	Each semester
Anticipated group size	20 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p style="text-align: center;">(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...use gained knowledge about and competences in African economics and societies. Participants will have basic knowledge of African societies, markets, financial systems as well as development trends including some aspects of culture and politics and international impact on the continent.</p> <p>For this, students should get the holistic picture of African societies (culture, geography, regional categories), economies, and business atmosphere and about the strategic elements needed for entry into the African markets and societies.</p> <p>State-of-the art research concepts and theories are important elements of the lectures. It is important to highlight the core questions and ways to work on them.</p> <p style="text-align: center;">(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>... apply their knowledge and competences in the field of international business and marketing that has Africa as a point of focus. It is about “including” a significant region such as Africa in the application of a structured and analytical process, to analyse and select international markets as well as to choose the right sales and marketing concepts to obtain competitive advantages across the countries including those in Africa with great potentials but unknown to many European business experts. Doing successful international business with focus on the globe is about the understanding and reflection of international particularities in global terms and this means leaving no region out. A global market differences analysis should include resources and opportunity-rich Africa</p>

	<p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...base their scientific approach and methodology on real life examples. It is vital to apply concepts and theories to real-life examples and to use them for projects on international marketing strategies. Here, case-study approaches as well as empirical data analysis need to be practiced by the students.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...focus on ethic in international business as well as their personal development. Students will experience the fascinating challenge of working on diverse African topics with African experts in Europe and on the continent itself. Openness and Intercultural competences are vital for both, the career path and for personal development.</p> <p>In addition, it is vital to discuss sustainability, international cooperation and transparency in line with international value chains and business networks.</p>
Teaching content	<p>Focus of the lectures is on the following topics.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Introduction to the 55 countries and their general characteristics ▪ The geographic and regional economic regions ▪ Industrial Development and Industries in Africa ▪ Agrarian or resource-based economy vs industrial or service-based economy ▪ African Markets ▪ Doing Business in Africa ▪ African financial institutions: <ul style="list-style-type: none"> ▪ African Development Bank African Investment Bank (AIB); African Monetary Fund (AMF) , African Central Bank (ACB) ▪ Digitization and Growth ▪ Socio-economic development – Human Development Index
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	This is an incredibly special and unique module that fills the significant regional gap in international economics and business.

	For example, modules on international economics, international communication, international marketing are strongly connected to this module.
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ African Economic Outlook (2015 – 2021) ▪ African Union Information: https://au.int/en/all-african-union-websites ▪ Landry Signé (2018), <i>The potential of manufacturing and industrialization in Africa Trends, opportunities, and strategies</i>, African Growth Relief Initiative at Brookings ▪ African Dev't Bank Group (2013), <i>AfDB in Brief</i> ▪ OECD, Africa, https://www.oecd.org/dev/africa/
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ UNIDO Industrialization Report (New York 2016), <i>Industrialization in Africa and Least Developed Countries</i> ▪ UNESCO, World Social Science Report 2016 ▪ <i>Inequality and natural resources in Africa</i>
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio + Exam/60
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points



Module 22 International Competences

General information											
Module title (no.)	International Competences (Module no. 22)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Stratmann										
If applicable, course title / subject	International Sales Management by the Automotive Industry (Module no. 22)										
Lecturer/s	Sebastian Schwarz										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Guest lectures and workshops 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">35 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours	preparation, reading, follow-up	35 hours	practice and preparation for examination	30 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours										
preparation, reading, follow-up	35 hours										
practice and preparation for examination	30 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										

Semester	4 or above
Language	English
Repetition / Frequency	Each semester
Anticipated group size	25 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding: ...engage effectively with key strategic and tactical issues and influential factors in sales management.</p> <p>(2) Use and application of knowledge: ...adopt an “experience-oriented” approach in which students actively work on case studies to propose potential solutions. The focus is therefore placed on linking theoretical deliberations to practical implementation. This course is taught in collaboration with a lecturer working in the field, therefore considering both theoretical and practical aspects particularly comprehensively. Participants should get to know and understand the facets of a sales strategy and be able to apply them to specific examples. This also involves accruing analytical skills, which can then be used to develop strategic sales measures, particularly in the sphere of the automotive industry.</p> <p>(3) Scientific self-conception: A key component is linking theoretical concepts and sales models with practically focused issues. This includes collecting data to work on issues that arise in the project, focusing on secondary data analysis, but also possibly substantiated empirically using primary data. The approach to research must be based on existing theoretical concepts.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism: Students will be examined by means of the project work they complete in various groups. This should enable them</p>

	to “experience” effectively deriving solutions in projects and teamwork, with the primary aim of honing the participants’ social skills. Above and beyond this, ethical issues are also to be discussed in direct and indirect correlation with the subject matter (e.g. international production concepts and discussing factor costs / entering markets with high levels of corruption).
Teaching content	<p>During the course, the key issues of sales strategies will also be examined and practically “experienced” in specific relation to the international automotive industry, including:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Objectives and areas of decision-making with regard to sales strategy ▪ The complex path from production to the customer – directing sales channels & agents. How to sell a more complex than average product such as an automobile; which agents and tools play a role; and how to attract customers in the first place and then maintain their loyalty long-term in an extremely intensely competitive market environment. ▪ Planning and implementing sales strategies. Which strategic and pragmatic challenges arise with regard to planning, implementing and directing a sales location? ▪ Pragmatically applying the content covered in lectures to a case study. Students will work on issues of sales strategy in groups, conduct plenary discussions with sales experts, and develop strategic approaches to solutions.
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Marketing (Module 17) International Sales and Marketing (Module 19.1).
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diez, W. (2015): Automobilmarketing – Navigationssystem für neue Absatzstrategien (insb. Kapitel Distributionspolitik)
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diez, W. (2012): Automobilwirtschaftliche Vertriebssysteme und die Rolle des Automobilhandels: Entwicklung und Perspektiven ▪ Homburg und Wieseke (2011): Handbuch Vertriebsmanagement: Strategie - Führung - Informationsmanagement - CRM



	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Homburg et al. (2012): Sales Excellence – Vertriebsmanagement mit System
Examination Arrangements	
Examination format	Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 23: Business Language Skills

General Information	
Module title (no.)	Business Language Skills (module no. 23)
Module convenor/s	Dr. Michael Märlein
If applicable, course title / subject	Business Chinese A1
Lecturer/s	Bin Ji
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Seminars with practice activities (single, partner and group work). ▪ Private study involves regular homework, preparing for and reviewing classes, and preparing for the examination ▪ Blended-learning units
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory
ECTS Credit Points	5
Workload in hours (breakdown)	Classroom (lectures, workshops, etc.) 60 hours Class preparation, reading, follow-up, practice and preparation for examination 65 hours <hr style="width: 80%; margin-left: 0;"/> Total: 125 hours

Semester	4 or above
Language	Chinese (German as required)
Repetition / Frequency	Each semester
Anticipated group size	17 participants per group
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding: ... read, write and pronounce Pinyin (romanisation) ... read/recognise approx. 50 basic characters</p> <p>(2) Using and applying knowledge: ... understand simple words and simple sentences when spoken slowly and clearly ... make themselves understood simply, ask and answer simple questions about immediate necessities and familiar topics ... introduce themselves and others ... write simple messages and complete simple forms</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism: ...act professionally and (inter-)culturally appropriately in a Chinese (business) context</p>

Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Within a business context, the module covers the following topics (including the required vocabulary and grammar): ▪ Greeting and getting to know people ▪ Appointments and making telephone calls ▪ Business dinners, eating and drinking ▪ Invitations ▪ Shopping ▪ Making travel arrangements
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	none
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Crashkurs Chinesisch für Geschäftsleute A1 (Lehrbuch + Audio-CD), ISBN 978-3-12-528856-0
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grammatik kurz und bündig: Chinesisch (A1-B2), ISBN 978-3-12-562055-1
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points



Module 24: Advanced Business

General information											
Module title (no.)	Advanced Business English (Module no. 24)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Becker										
If applicable, course title / subject											
Lecturer/s	Linda M. Luxenhofer										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Interactive lectures ▪ Group activities ▪ Functional language practice ▪ Case studies ▪ Video and audio presentations ▪ Discussions 										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">55 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	40 hours	preparation, reading, follow-up	55 hours	practice and preparation for examination	30 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	40 hours										
preparation, reading, follow-up	55 hours										
practice and preparation for examination	30 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										

Language	English
Repetition / Frequency	Each semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>... used gained knowledge and competences in dealing with challenging business situations while using the English language</p> <p>...acquire functional language and communication skills to:</p> <p>...deal with difficult questions and critique defend ideas and say “no” firmly and politely give feedback on performance diffuse conflict deal with and analyse risk influence decisions maintain positive and mutually beneficial business relationships</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...practice and hone their skills in real business situations through role play and discussion.</p> <p>...prepare for difficult business situations in a safe and structured environment so that they build confidence and learn strategies that can be successfully applied in real-life business situations.</p> <p>(3) Scientific self-conception:</p> <p>...understand theoretical concepts with empirical evidence and practical examples, as well as educational videos.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...successfully identify challenging mutually beneficial, ethical business relationships are an important part of professional success in all industries. Learners train to successfully identify challenging and difficult communication situations and deal with them effectively and with competence. They learn how to use functional language and communication strategies to strengthen business relationships. Successful conflict management skills lead to healthy collaborations and positive outcomes.</p>

Teaching content	<p>The interactive lectures focus on the following areas:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Market Research Methods ▪ Managing and Mentoring ▪ Environmental Challenges ▪ Secondments Abroad ▪ Strategic Alliances ▪ Risk Management ▪ Decision Making
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	
Reading list/ compulsory reading	
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points



Module 25: International Economics

General information											
Module title (no.)	International Economics (Module no. 25)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Stefan										
If applicable, course title / subject	International Economics										
Lecturer/s	Prof. Ronney Ncwadi										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Online Lectures 										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lecture, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, readings, follow-up</td> <td style="text-align: right;">25 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;">Total:</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lecture, workshops, etc.)	60 hours	preparation, readings, follow-up	25 hours	practice and preparation for examination	40 hours	Total:			125 hours
classroom (lecture, workshops, etc.)	60 hours										
preparation, readings, follow-up	25 hours										
practice and preparation for examination	40 hours										
Total:											
	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										
Repetition / Frequency	Each semester										

Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>...get a broad overview of main principles of Economics in an international context</p> <p>...apply their knowledge about different approaches in International Economics in economics exercises to prove their ability to understand abstract concepts</p> <p>...understand that different models explain different aspects of economic questions and are familiar with analyzing economic processes</p> <p>...critically evaluate and apply economic approaches to economic developments in various countries</p> <p>...explain reasons for a certain judgement regarding recent economic events in the world</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Introduction to International Trade ▪ The Law of Comparative Advantage ▪ The Standard Theory of International Trade ▪ International Trade and Economic Development ▪ International Resource Movements and Multinational Corporations ▪ Flexible vs Fixed Exchange Rates, the European Monetary System and Macroeconomic Policy Coordination ▪ The International Monetary System: Past, Present and Future
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	Grundlagen der Volkswirtschaft (Modul 06), International case studies (Module 22)
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Salvatore, D. 2014. <i>International Economics: Trade and Finance</i>. 11th edition. USA: John Wiley & Sons Inc. https://mru.org/economics-video-library

Participation/ admission requirements	Mankiw NG. Macroeconomics, 7th Edition. Worth Publishers; 2010. https://www.core-econ.org/
Examination Arrangements	
Examination format	Exam/90
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 26: Entrepreneurship

General information											
Module title (no.)	Entrepreneurship (Module no. 26)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Stefan										
If applicable, course title / subject											
Lecturer/s	Prof. Dr. Stefan										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Study Questions and excercises ▪ Guest lectures 										
Type of module (compulsory, elective)	Elective										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">60 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">35 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours	preparation, reading, follow-up	35 hours	practice and preparation for examination	30 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	60 hours										
preparation, reading, follow-up	35 hours										
practice and preparation for examination	30 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	4 or above										
Language	English										

Repetition / Frequency	Each semester
Anticipated group size	30 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>... know the relevant criteria for evaluating a business idea, understand how to estimate the market potential and the limits of estimating, understand the necessity of testing the idea and the role of an MVP, know how the different parts of a business plan are linked to each other.</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>... build a business, from finding a viable idea, estimating the potential market, developing a business model, testing the product or service, to elaborating a financial forecast in detail and where to find funding.</p> <p>(3) Scientific self- conception:</p> <p>...understand that similar to a research circle, for building a start-up they have to articulate their assumptions on potential customers' behaviour and their willingness to buy their product, to test these hypotheses and to adapt their product or pivot their business model if they had to reject the hypotheses. As such start-up founding is an iterative feedback process like empirical research.</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...balance the fascinating enterprise to be a start-up founder on the one hand and being aware of potential pitfalls on the other is crucial.</p> <p>...create an awareness for ethical dilemmas entrepreneurs have to face. "Value Based Entrepreneurship" is a unique approach to base entrepreneurship education on the reflection about values.</p> <p>...gain an awareness for dilemmas, following sustainable ideas and avoiding harm.</p> <p>...handle ideas which have not materialised and additionally the start-up culture which rewards breaking rules ("fake it till you make it", "disrupt").</p>

Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Introduction to Entrepreneurship ▪ Why Value Based Entrepreneurship? ▪ The Business Idea ▪ Who could be affected by your business idea? ▪ The Business Model ▪ Is the activity fair, sustainable? ▪ The Window of Opportunity ▪ Values as constraints or competitive advantage ▪ The Business Plan ▪ Risk of overoptimistic estimations <ul style="list-style-type: none"> • Estimating Market Potential • Awareness for corruption practices, bribery, deviant behaviour of potential clients ▪ Meeting the customer's need ▪ Building a customer base – critical incidents ▪ Financing an Entrepreneurial Venture ▪ Dilemma – Meeting the investor's criteria by all means? ▪ Legal Form and what is needed to start ▪ Awareness for ethical dilemma ▪ The Pitch – How to pitch ▪ Students' Teams Final Pitches
Participation/ admission requirements	General requirements for the specialisation programme
Connection to other modules	
Reading list/ compulsory reading	<p>Different media provided on moodle:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Text: "The Theranos case" ▪ Video Theranos Whistleblower Dilemma ▪ Text 10 common Ethical Dilemma in Entrepreneurship ▪ Video 5 African Entrepreneurs – Problems and Solutions ▪ Text Osterwalder/Pigneur – The Business Model Canvas ▪ Text The Business Model Canvas Instruction Manual ▪ Video The Value Proposition

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ A StartUp Guide to Business Ethics and Social responsibility ▪ Video Where is the harm in that? ▪ McKeever (2017): How to Write a Business Plan, 13th edition, Berkeley, CA ▪ Podcast Estimating the Target Market ▪ Video TAM SAM SOM coursera lecture ▪ Text Osterwalder: Testing the Business Idea ▪ Video Testing and Learning ▪ Text 12 Great Customer Interview Questions ▪ Text How to Build an MVP ▪ Video Startup Funding ▪ Bobbinck (2019): The ultimate guide to financial modeling for startups, EY ▪ Video Steve Blank on Values in Entrepreneurship Education ▪ Unavoidable Ethical Dilemma for Entrepreneurs ▪ Link The Original Airbnb Pitch Deck ▪ Examples Pitch Videos
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Osterwalder/Pigneur (2011): Business Model Generation, Campus Verlag ▪ Arnold/Beauchamp/Norman (2020): Ethical Theory and Business, 10th Edition, Cambridge UK
Examination Arrangements	
Examination format	Term Paper + Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points

Module 27: Internship

General information							
Module title (no.)	Internship (Module no. 27.1)						
Module convenor/s	Prof. Dr. Oerthel						
If applicable, course title / subject	Internship (Module no. 27.1)						
Lecturer/s							
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Practical work in a (preferably foreign) company / organization for 20 weeks. 						
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory						
ECTS Credit Points	28						
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;"></td> <td style="text-align: right;">20 fulltime weeks</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border-top: 1px solid black; padding-top: 5px;">Total:</td> </tr> <tr> <td></td> <td style="text-align: right;">20 fulltime weeks</td> </tr> </table>		20 fulltime weeks	Total:			20 fulltime weeks
	20 fulltime weeks						
Total:							
	20 fulltime weeks						
Semester	4 or above						
Language	Depending on country of internship						
Repetition / Frequency	Anytime						
Anticipated group size	1 participant						

Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>...gain an overview of their future jobs as a business administrator/manager in a 20-week internship in a business or similar organisation.</p> <p>For achieving this, they autonomously work on practical real-life business tasks in their company, thus learning to capably handle problems of everyday business and to find and implement approaches for these.</p> <p>... apply their knowledge in practice and they gain competence in practically executing what they have learnt in their studies so far. Moreover, they gain experience and competence in teamwork since, in most companies, nearly no-one works on their own.</p> <p>If possible, the employer should put the student in charge of a clearly defined, specific project, so that the student – by working on it – will get practical experience in project management (e.g. timing, definition and allocation of work packages, definition of milestones, project controlling).</p> <p>Since the students are strongly encouraged to spend their internship in a foreign company, they will also gain the highly valuable experience of working in cross-cultural, international surroundings, living in a foreign country and organizing not only their work, but also their private life outside the comfort zone of their home country.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ According to their focus subjects during their studies, students will work on concrete, managerial tasks and autonomously execute projects for their employer. These should be selected in accordance with the students' theoretical background knowledge and their future employment with a bachelor's degree in business administration / management.
Participation/ admission requirements	<ul style="list-style-type: none"> ▪ All examinations from the basic studies ▪ Minimum of 90 ECTS
Connection to other modules	<p>Internship Reporting Seminar (27.2)</p> <p>Specialisation Modules chosen by the student</p>
Reading list/ compulsory reading	



Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Internship Report, Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place at the end of the semester (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 28 from 210 ECTS credit points



Module 27 Internship

General information	
Module title (no.)	Internship Reporting Seminar (Module no. 27.2)
Module convenor/s	Prof. Dr. Oerthel
If applicable, course title / subject	Internship Reporting Seminar (Module no. 27.2)
Lecturer/s	Student's supervisor during internship
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Writing an internship report under the instructions of the supervising professor ▪ Presentation to a group of other internship students
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory
ECTS Credit Points	2
Workload in hours (breakdown)	Included in and part of internship (module 27.1)
Semester	4 or above
Language	English
Repetition / Frequency	Each semester

Anticipated group size	Max. 10 participants per supervisor
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>... exchange / experiences gained during their internship, with other students'. Through an oral presentation of the insights, problems and successes of their internship.</p> <p>... improve their presenting and speaking skills. Moreover, their ability to discuss their results and to deal with critical questions is strengthened.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Towards the end of their internship, students have to prepare a written internship report (content and structure can be found in the guidelines provided by the university's department for studies). ▪ The report enables the student's personal reflection of his/her internship and shall cover the following questions: <ul style="list-style-type: none"> ▪ How would you rate your internship experience? ▪ Why did you choose this specific company/country for your internship? ▪ What was the process of application and selection? ▪ What were your responsibilities and tasks / projects during your internship? ▪ Did you see a close connection to your previous studies? ▪ Have you had any problems in connection with your internship? ▪ What were your expectations and to what extent were they fulfilled or not? ▪ What did the internship contribute to your further studies and your future job? ▪ Apart from answering these questions, the report has to describe / illustrate in detail a selected, larger project which the student worked on during the internship. ▪ Additionally, during the internship reporting seminar, each student has to give a presentation about his/her internship (contents as described above) and thus will benefit from the experiences of his/her fellow students.

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ The internship reporting seminar is connected to a specialisation module, depending on the company's department where the internship is spent.
Participation/ admission requirements	<ul style="list-style-type: none"> ▪ All examinations from the basic studies ▪ Minimum of 90 ECTS
Connection to other modules	<p>Internship (27.1) Specialisation Modules chosen by the student</p>
Reading list/ compulsory reading	
Recommended additional reading	
Examination Arrangements	
Examination format	Participation in the seminar
Timing and aids	-
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 2 from 210 ECTS credit points

Module 28 - Objective

Module 28 is the final module completing the bachelor's degree programme. By successfully working on the subject matter involved, students are expected to show that they are capable of both conducting projects independently and engaging scientifically with a demanding topic within a set timeframe. At the same time, the final module prepares them for the transition to working life.

The overarching objective of the **practical/research project** is to clearly improve the quality of the final thesis. The greatly reduced time for producing the bachelor's thesis now limits acceptance from both practical and scientific perspectives. The activities already conducted in advance during the practical/research project serve to compensate for these deficits and thus help achieve a high-calibre final result.

Students can work on the **practical/research project** either on their own or in small groups, choosing from the following options:

- a **practical** topic in collaboration with a company
- a **theoretical** topic.

Students learn to critically analyse complex problems alone or in groups and to derive joint solutions. The knowledge and skills acquired while studying on the degree programme are applied practically in this piece of work. At the same time, working in groups cultivates and consolidates soft skills such as the ability to work in a team, to communicate and collaborate, and aptitude for resolving conflict.

The results of practical/research work and/or the bachelor's thesis are delivered to the supervisor / that semester's group in a final presentation during the group seminar ("**colloquium**"). The colloquium serves the purpose of verifying the authenticity of the work(s).

By producing their bachelor's thesis, students demonstrate that they possess the skills to tackle a problem in the field of business administration using scientific methods within a set timeframe and to present their work in writing. The training objective is fulfilled in the delivery of a practically oriented or theoretical thesis.

A practically oriented thesis requires students to apply models or methods that they have studied to issues faced by a company. A theoretical thesis typically involves applying a partial theory or a model to a different theoretical construct, or alternatively refining a partial theory or a model on the basis of different scientific findings

Module convenor

Prof. Dr. Sven Henning

Credit Value

30 Credit Points

Workload



Module 28: Practiceproject and Bachelor-Thesis

General information	
Module title (no.)	Practiceproject and Bachelor-Thesis (Module 28)
Module leader/s	Supervising Professor
If applicable, name of the course / subject	Module 28.1 Practice- /Researchproject
Lecturer/s	Supervising Professor
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Independent scientific work
Type of module (compulsory, optional)	Compulsory
ECTS Credit Points	12
Workload in hours	300h
Semester	7
Module Language	English
Frequency of the offer	Each semester

Description of the course	
Learning objectives/skills Upon completing this module, students will be able to...	<p>... critically analyse complex problems alone or in groups and to develop joint solutions.</p> <p>... apply their knowledge and skills in practice.</p> <p>... strengthen and promote their soft skills during the project such as teamwork, communication and cooperation skills as well as conflict resolution</p> <p>... present the results to the group and the supervisor.</p> <p>... summarize the results in a project report.</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ The practice/research project can be developed individually or in small groups. There are two options: <ul style="list-style-type: none"> - Development of a practical topic in cooperation with a company. - Development of a theoretical topic. ▪ In suitable cases, the project results can serve as the basis or preliminary stage for the Bachelor-Thesis.
Participation requirements	<ul style="list-style-type: none"> ▪ All examinations from the basic studies ▪ Minimum of 147 ECTS
Connection to other modules	Specialisation modules
Examination Arrangements	
Examination format	Thesis
Timing and aids	-
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 12 from 210 ECTS credit points



Module 28 Practiceproject and Bachelor-Thesis

General information	
Module title (no.)	Practiceproject and Bachelor-Thesis (Module 28)
Module leader/s	Supervising Professor
If applicable, name of the course / subject	Module 28.2 Colloquium
Lecturer/s	Supervising Professor
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Independent scientific work
Type of module (compulsory, optional)	Compulsory
ECTS Credit Points	1
Workload in hours	25h
Semester	7
Module Language	English



Frequency of the offer	Each semester
Description of the course	
Learning objectives/skills Upon completing this module, students will be able to...	...pick out a selected topic from their practice/research project or bachelor thesis and present it in a presentation. They prove that they are able to present and defend a complex topic in a comprehensible way.
Teaching content	Students present their work progress on the bachelor's thesis and/or the practice and research project and defend their central theses upon completion.
Participation requirements	<ul style="list-style-type: none"> ▪ All examinations from the basic studies ▪ Minimum of 147 ECTS
Connection to other modules	Supplement to the other subjects of the specialisation module
Examination Arrangements	
Examination format	Colloquium-Presentation
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 1 from 210 ECTS credit points



Module 28 Practiceproject and Bachelor-Thesis

General information	
Module title (no.)	Practiceproject and Bachelor-Thesis (Module 28)
Module leader/s	Supervising Professor
If applicable, name of the course / subject	Module 28.3 Bachelor – Thesis
Lecturer/s	Supervising Professor
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Independent scientific work
Type of module (compulsory, optional)	Compulsory
ECTS Credit Points	12
Workload in hours	300h
Semester	7
Module Language	English
Frequency of the offer	Each semester



Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>...prove that they are able to work on a problem - of a practical or theoretical nature - within a limited and defined period of time using scientific methods.</p>
<p>Teaching content</p>	<p>The Bachelor-Thesis must be written on a subject-related topic appropriate to the course of study and is issued and supervised by a professor who is directly involved in the course of study. Students must be given the opportunity to make suggestions for the topic.</p>
<p>Participation requirements</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ All examinations from the basic studies ▪ Minimum of 147 ECTS ▪ Completed practical semester
<p>Connection to other modules</p>	<p>Supplement to the other subjects of the specialisation module</p>
Examination Arrangements	
<p>Examination format</p>	<p>Bachelor-Thesis</p>
<p>Timing and aids</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester
Grading	
<p>Weighting of grades</p>	<p>Simple weighting: 12 from 210 ECTS credit points</p>



Module 28 Practiceproject and Bachelor-Thesis

General information											
Module title (no.)	Practiceproject and Bachelor-Thesis (Module 28)										
Module convenor/s	Prof. Dr. Göbl										
If applicable, course title / subject	Module 28.4 Business Management Simulation										
Lecturer/s	Prof. Dr. Göbl										
Learning format / teaching formats and methods	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lectures ▪ Case study exercises ▪ Simulation 										
Type of module (compulsory, elective)	Compulsory										
ECTS Credit Points	5										
Workload in hours (breakdown)	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">classroom (lectures, workshops, etc.)</td> <td style="text-align: right;">40 hours</td> </tr> <tr> <td>preparation, reading, follow-up</td> <td style="text-align: right;">30 hours</td> </tr> <tr> <td>practice and preparation for examination</td> <td style="text-align: right;">55 hours</td> </tr> <tr> <td colspan="2"><hr/></td> </tr> <tr> <td>Total:</td> <td style="text-align: right;">125 hours</td> </tr> </table>	classroom (lectures, workshops, etc.)	40 hours	preparation, reading, follow-up	30 hours	practice and preparation for examination	55 hours	<hr/>		Total:	125 hours
classroom (lectures, workshops, etc.)	40 hours										
preparation, reading, follow-up	30 hours										
practice and preparation for examination	55 hours										
<hr/>											
Total:	125 hours										
Semester	7										
Language	English										
Repetition / Frequency	Each semester										

Anticipated group size	Maximum 32 participants
Description of the course	
<p>Learning objectives/skills</p> <p>Upon completing this module, students will be able to...</p>	<p>(1) Knowledge and understanding:</p> <p>...understand the rules for business management and know about the relationships and conflicting interests of the various departments within a company</p> <p>...recall the content of all seminars acquired during the study and the specific business vocabulary within financial reports</p> <p>(2) Using and applying of knowledge:</p> <p>...create and analyse the three main financial accounting statements - the balance sheet, profit and loss account and cash flow statement</p> <p>...implement a business strategy and to control the implementation of the strategy by adopting a good and sustainable performance management</p> <p>...use cost and financial information in order to analyse the performance of a business</p> <p>...plan and control the activities of a business</p> <p>(4) Personal development, ethical behaviour and professionalism:</p> <p>...present company data (financial figures, strategy, competitive advantages)</p> <p>...evaluate financial statements from an ethical perspective</p>
Teaching content	<ul style="list-style-type: none"> ▪ The goal of the course is to provide students with an introductory understanding of the meaning and uses of information generated by internal cost accounting as well as external financial reporting. Students will get a deeper knowledge of the importance of implementing a clear strategic management approach. This course is intended to enable participants to make use of cost and financial information in order to analyse the performance of a business and to comment on how this might be improved, and to plan and control the activities of a business. ▪ Students will take on the responsibility for a company and have to lead this company to success in a competitive and dynamic environment.

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Therefore, they have to make all decisions in all basic areas of Business Administrations. As key aspects, the following subjects will be communicated and emphasised: <ul style="list-style-type: none"> - strategic management - a company as cross-linked system - financial reporting - management accounting and financial controlling
Participation/ admission requirements	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Minimum of 104 ECTS
Connection to other modules	The main content of the seminars in business administration have to be applied.
Reading list/ compulsory reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Collier (2015): Accounting for Managers, 5th Ed. ▪ Participants Manuel TATA Interactive Systems GmbH, General Management, V15.1 ▪ Provided simulation manuals
Recommended additional reading	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Black (2013): Introduction to Accounting and Finance ▪ Bhimani / Horngren / Datar / Foster (2015): Management and Cost Accounting ▪ Horngren / Datar / Foster / Rajan / Ittner (2015): Cost Accounting ▪ Krause / Arora (2020): Key Performance Indicators. ▪ Mc Laney / Atrill (2016): Accounting and Finance
Examination Arrangements	
Examination format	Portfolio
Timing and aids	<ul style="list-style-type: none"> ▪ the examination takes place during the semester or at the end (within the examination period) ▪ the permitted aids are published at the beginning of the semester as part of the announcement of the examination
Grading	
Weighting of grades	Simple weighting: 5 from 210 ECTS credit points